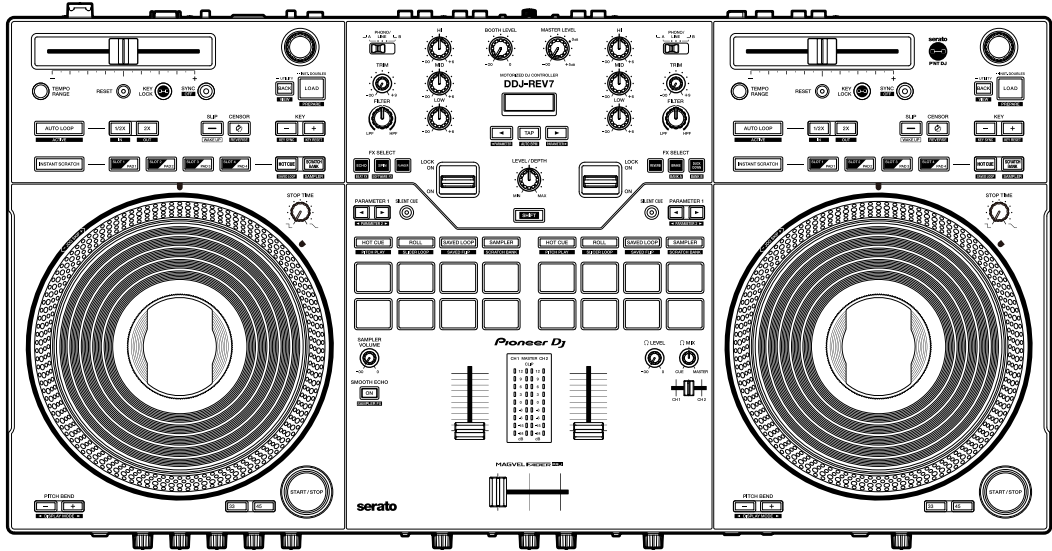


Bedienungsanleitung



DJ Controller

DDJ-REV7

pioneerdj.com/support/

serato.com

Häufig gestellte Fragen und andere Supportinformationen zu diesem Produkt finden Sie auf den oben genannten Websites.

Pioneer Dj

serato

Inhalt

| | |
|---|-----------|
| Vor der Inbetriebnahme | 6 |
| Zum Lesen dieser Anleitung | 6 |
| Lieferumfang | 6 |
| Benutzerhandbücher | 7 |
| DJ-Software | 8 |
| Serato DJ Pro | 8 |
| Installieren von Serato DJ Pro | 8 |
| Aktivieren von Pitch 'n Time DJ | 11 |
| Bezeichnungen der Teile | 13 |
| Oberseite | 13 |
| Gerätevorderseite | 14 |
| Rückseite | 14 |
| On Jog Display | 16 |
| Einrichtung auf einem PC/Mac | 22 |
| Setting Utility | 24 |
| Anschlüsse (Grundlegende Methoden) | 33 |
| Anschließen an die Eingangsbuchsen | 33 |
| Anschließen an die Ausgangsbuchsen | 34 |
| Schrittweise Anleitungen zu Verbindungen | 36 |
| Verwenden von Serato DJ Pro | 37 |
| Aufrufen von Serato DJ Pro | 37 |
| Importieren eines Tracks | 38 |
| Laden eines Tracks | 40 |
| Browse-Bereich | 40 |
| Laden eines Tracks in ein Deck | 41 |

| | |
|--|-----------|
| Wiedergabe | 42 |
| Deck-Bereich..... | 42 |
| Wiedergabe/Pause..... | 44 |
| Reverse-Wiedergabe | 44 |
| Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit (Temporegelung) | 44 |
| Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit ohne Ändern der Tonlage (Key Lock) | 45 |
| Verwenden der Jog-Wheels | 45 |
| Einstellen der Zeit bis zum Wiedergabestopp | 46 |
| Beat Sync..... | 46 |
| Key Sync | 47 |
| Looping..... | 48 |
| Loop-Bereich..... | 48 |
| Verwenden eines Loops..... | 49 |
| Verwenden von Performance Pads und Deck Pads..... | 51 |
| Performance Pad-Bereich..... | 51 |
| Hot Cue-Modus | 52 |
| Roll-Modus | 53 |
| Saved Loop-Modus | 54 |
| Sampler-Modus..... | 55 |
| Pitch Play-Modus | 56 |
| Slicer Loop-Modus | 57 |
| Saved Flip-Modus | 59 |
| Scratch Bank-Modus | 61 |
| Deck Pad-Bereich | 62 |
| Hot Cue-Modus | 63 |
| Scratch Bank-Modus | 64 |
| Saved Loop-Modus | 65 |
| Sampler-Modus..... | 66 |

| | |
|--|-----------|
| Slip | 67 |
| Einschalten des Slip-Modus | 68 |
| Instant Scratch | 69 |
| Instant Scratch-Bereich | 69 |
| Verwenden von Instant Scratch | 70 |
| Audioausgang | 71 |
| Kanal-/Master-Bereich | 71 |
| Tonausgabe | 73 |
| Einstellen des Tons | 74 |
| Einstellen der Fader | 75 |
| Mithören von Ton | 77 |
| Kopfhörerbereich | 77 |
| Mithören mit Kopfhörern | 77 |
| Kabinenbereich | 78 |
| Verwendung eines Kabinenmonitors | 78 |
| Mikrofon | 79 |
| MIC-Bereich | 79 |
| Verwenden eines Mikrofons | 80 |
| Verwenden des Mikrofonechos | 81 |
| Externer Eingang | 82 |
| Mischen von Tönen externer Eingänge | 82 |
| Verwenden von AUX | 83 |
| Filter | 84 |
| Filter-Bereich | 84 |
| Verwenden eines Filters oder Effekts | 84 |
| Effekttypen und -Einstellungen | 85 |

| | |
|---|------------|
| Beat FX/Software-Effekte | 87 |
| Effekt-Bereich | 87 |
| Anzeige des Effekt-Bereichs | 88 |
| Verwenden von Beat FX/Software-Effekten | 89 |
| Beat FX-Typen und -Einstellungen | 90 |
| Verwenden einer FX Bank | 96 |
| Verwenden des FX Trigger-Modus | 98 |
| Smooth Echo | 99 |
| Smooth Echo-Bereich | 99 |
| Verwenden von Smooth Echo | 100 |
| Einstellungen | 101 |
| Ändern der Einstellungen | 101 |
| Utility-Einstellungen | 102 |
| Austauschen der Slipsheets | 107 |
| Verwenden anderer Arten von DJ-Software (per MIDI) | 109 |
| Technische Daten | 110 |
| Blockdiagramm | 114 |
| Zusätzliche Informationen | 116 |
| Störungsbeseitigung | 116 |
| LCD-Anzeige | 120 |
| Marken und eingetragene Marken | 121 |
| Hinweis zur Software-Lizenz | 121 |
| Hinweise zum Urheberrechte | 123 |

Vor der Inbetriebnahme

Zum Lesen dieser Anleitung

- Vielen Dank, dass Sie sich für dieses Pioneer DJ-Produkt entschieden haben. Lesen Sie unbedingt dieses Handbuch, die „Kurzanleitung“ und die „Hinweise für den Gebrauch“, die ebenfalls diesem Produkt beiliegen. Diese Dokumente enthalten wichtige Informationen, die Sie vor der Verwendung des Geräts verstehen sollten.
- In diesem Handbuch sind die Namen der Tasten, Knöpfe und Buchsen auf dem Produkt sowie die Namen der Tasten, Menüs usw. in der Software auf Ihrem PC/Mac oder Mobilgerät in eckigen Klammern ([]) angegeben. (z. B. **[Datei]**-, **[CUE]**-Taste)
- Beachten Sie, dass sich die Softwarebildschirme und ihre Spezifikationen sowie das Äußere und die Spezifikationen der Hardware ohne vorherige Ankündigung ändern können.
- Bitte beachten Sie, dass je nach der Version des Betriebssystems, den Webbrowser-Einstellungen usw. die Bedienung sich von den in dieser Anleitung beschriebenen Verfahren leicht unterscheiden kann.
- Bitte beachten Sie, dass die Sprache auf dem Softwarebildschirm, der in dieser Bedienungsanleitung beschrieben wird, von der tatsächlichen Sprache abweichen kann.

Lieferumfang

- Netzteil
- Netzkabel
- USB-Kabel^{*1}
- Garantie (für bestimmte Regionen)^{*2}
- Kurzanleitung
- Hinweise für den Gebrauch
- Serato DJ Pro Expansion Pack voucher^{*3}
- Kennzeichnungsaufkleber^{*4}

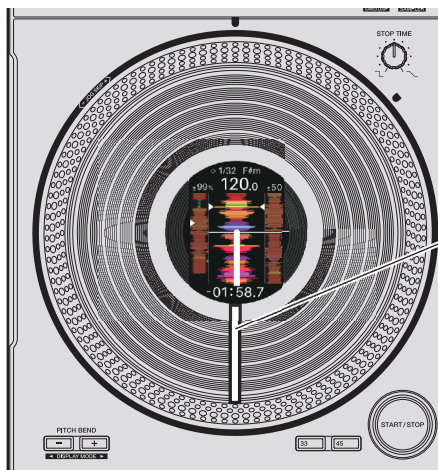
*1 Ein USB-Kabel ist im Lieferumfang dieses Geräts enthalten. Um zwei Geräte an dieses Gerät anzuschließen, verwenden Sie ein zusätzliches USB 2.0-Kabel.

*2 Nur Produkte in Europa.

Für die für Nordamerika und Japan vorgesehenen Produkte sind die Garantieinformationen im Dokument „Hinweise für den Gebrauch“ enthalten.

*3 Der zur Aktivierung Ihres Erweiterungspakets erforderliche Gutscheincode kann nicht erneut ausgestellt werden. Bewahren Sie den Code an einem sicheren Ort auf, um ihn nicht zu verlieren.

*4 Wird oben am Jog-Wheel angebracht, um die Wiedergabeposition anzuzeigen. Sie können den Digital Marker auch auf dem On Jog Display verwenden, um die Wiedergabeposition anzuzeigen (Seiten 17, 18, 20, 21)



Kennzeichnungsaufkleber

Benutzerhandbücher

❖ Serato DJ Pro Software-Handbuch

Weitere Informationen finden Sie auf der folgenden Website.

serato.com/dj/pro/downloads

DJ-Software

Sie können dieses Gerät für Ihre DJ-Auftritte verwenden, wenn Sie es an einen PC/Mac anschließen, auf dem Serato DJ Pro läuft.

Serato DJ Pro

Serato DJ Pro ist eine DJ-Software von Serato.

Die Serato DJ Pro-Software ist nicht im Lieferumfang des Geräts enthalten. Laden Sie die Software von der unten angegebenen URL herunter.

serato.com

- Informationen zu den neuesten Systemanforderungen, zur Kompatibilität und zu unterstützten Betriebssystemen finden Sie unter der folgenden URL:

serato.com/dj/pro/downloads

- Der Betrieb kann nicht auf allen PC-/Mac-Modellen garantiert werden, auch wenn die Systemanforderungen erfüllt sind.
- Abhängig von den Energiespareinstellungen und anderen Bedingungen Ihres PCs/Macs bieten die CPU und die Festplatte möglicherweise keine ausreichenden Verarbeitungskapazitäten. Stellen Sie insbesondere bei Laptops sicher, dass sich der PC/ Mac in einem optimalen Zustand befindet, um bei der Verwendung von Serato DJ Pro eine konstant hohe Leistung zu erzielen (z. B. indem Sie die Netzstromversorgung angeschlossen lassen).

Installieren von Serato DJ Pro

❖ Installationsverfahren (für Mac)

Schließen Sie Ihren Mac erst an das Gerät an, nachdem die Installation abgeschlossen ist.

- Schließen Sie alle auf Ihrem Mac laufenden Programme, bevor Sie die Installation starten.

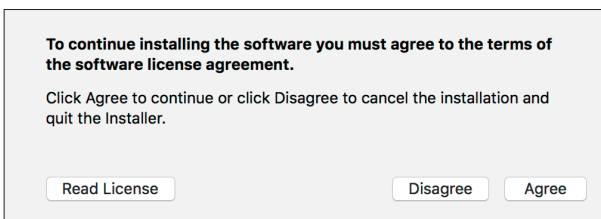
1 Entpacken Sie die heruntergeladene Serato DJ Pro-Softwaredatei.

2 Doppelklicken Sie auf die entpackte Softwaredatei.

Das Installationsprogramm wird gestartet.

3 Lesen Sie die Bedingungen der Lizenzvereinbarung gründlich.

Wenn Sie mit den Bedingungen einverstanden sind, klicken Sie auf [Akzeptieren].

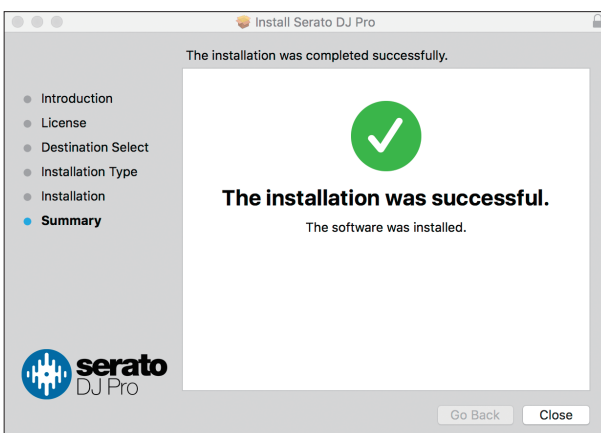


- Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf [Ablehnen], um die Installation abzubrechen.

4 Klicken Sie auf [Installieren].

5 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

6 Klicken Sie auf [Schließen].



Das Installationsprogramm wird geschlossen.

❖ Installationsverfahren (für Windows)

Schließen Sie Ihren PC (Windows) erst an das Gerät an, nachdem die Installation abgeschlossen ist.

- Sie benötigen Administratorrechte, um die Software auf dem PC (Windows) zu installieren.
- Schließen Sie alle auf dem PC (Windows) laufenden Programme, bevor Sie die Installation starten.

1 Entpacken Sie die heruntergeladene Serato DJ Pro-Softwaredatei.

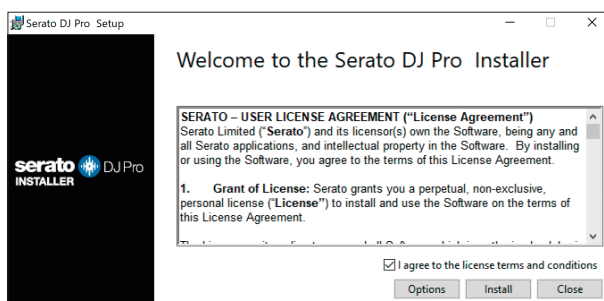
2 Doppelklicken Sie auf die entpackte Softwaredatei.

Das Installationsprogramm wird gestartet.

3 Lesen Sie die Bedingungen der Lizenzvereinbarung gründlich.

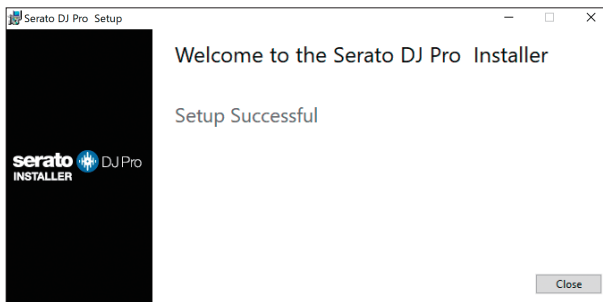
Wenn Sie mit den Bedingungen einverstanden sind, wählen Sie [I agree to the license terms and conditions] und klicken dann auf [Install].

- Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf [Close], um die Installation abzubrechen.



Wenn die Installation abgeschlossen ist, wird der Bildschirm zum Abschluss der Installation angezeigt.

4 Klicken Sie auf [Close].



Das Installationsprogramm wird geschlossen.

Aktivieren von Pitch 'n Time DJ

Um Pitch 'n Time DJ mit Serato DJ Pro zu verwenden, aktivieren Sie das Programm auf dem Bildschirm „my serato“.

Sie benötigen dazu eine Internetverbindung.

Informationen zum Pitch 'n Time DJ-Support finden Sie unter der nachstehenden URL.

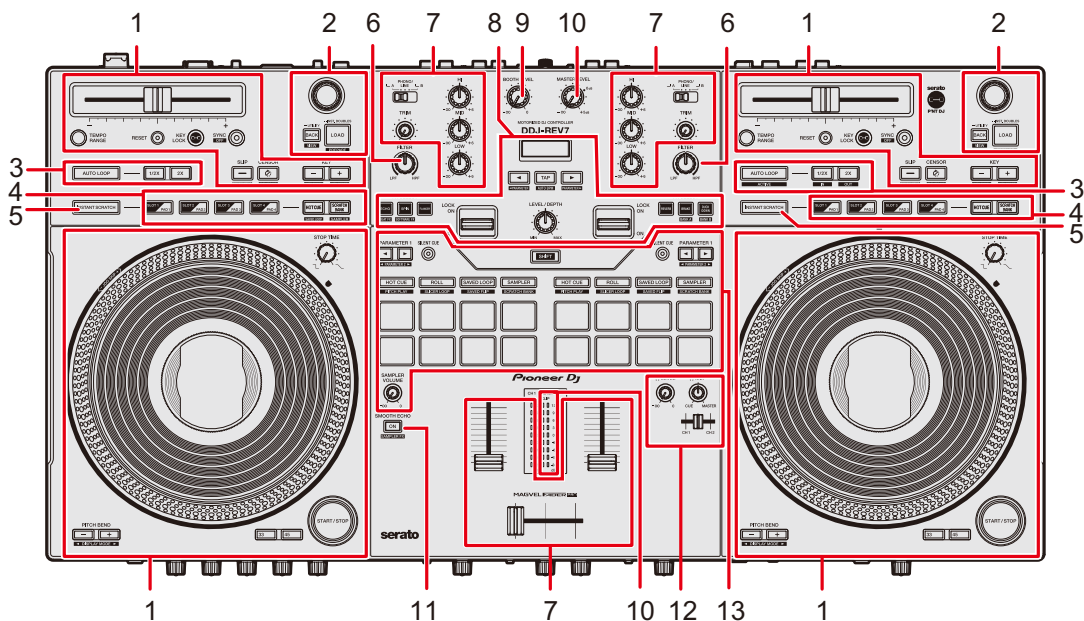
serato.com

- 1 **Schließen Sie Ihren PC/Mac über ein USB-Kabel an das Gerät an.**
- 2 **Starten Sie Serato DJ Pro.**
- 3 **Klicken Sie auf [My Serato].**
- 4 **Melden Sie sich bei dem auf serato.com registrierten Konto an.**
- 5 **Klicken Sie auf [Enter Voucher Code].**
- 6 **Geben Sie den mitgelieferten Gutscheincode ein und klicken Sie dann auf [Activate].**

- 7 Klicken Sie im rechten oberen Bereich des Bildschirms auf das Symbol [SETUP].**
- 8 Klicken Sie auf die [Expansion Packs]-Registerkarte.**
- 9 Wählen Sie [Pitch 'n Time DJ].**
- 10 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Enable Pitch 'n Time DJ].**
- 11 Klicken Sie auf das [SETUP]-Symbol.**
Der Setup-Bildschirm wird geschlossen.
- 12 Starten Sie Serato DJ Pro neu.**

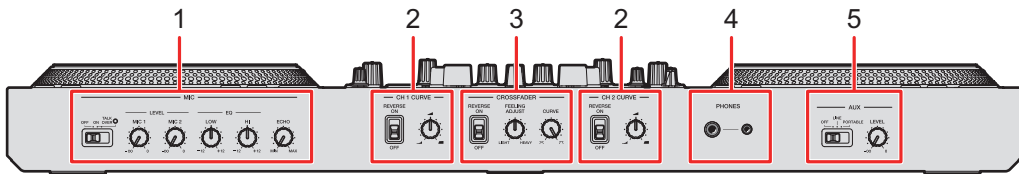
Bezeichnungen der Teile

Oberseite



1. **Deck-Bereich** (Seite 42)
2. **Browse-Bereich** (Seite 40)
3. **Loop-Bereich** (Seite 48)
4. **Deck Pad-Bereich** (Seite 62)
5. **INSTANT SCRATCH-Taste** (Seite 69)
6. **FILTER-Knopf** (Seite 84)
7. **Kanalbereich** (Seite 71)
8. **Effekt-Bereich** (Seite 87)
9. **BOOTH LEVEL-Knopf** (Seite 78)
10. **Master-Bereich** (Seite 71)
11. **SMOOTH ECHO-Taste** (Seite 99)
12. **Kopfhörerbereich** (Seite 77)
13. **Performance Pad-Bereich** (Seite 51)

Gerätevorderseite

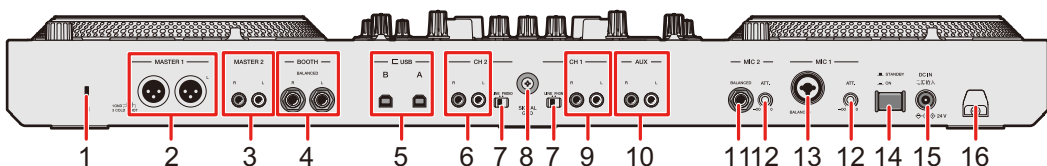


1. **MIC-Bereich** (Seite 79)
2. **CH Curve-Bereich** (Seite 75)
3. **Crossfader-Bereich** (Seite 76)
4. **PHONES-Buchsen** (Stereo-Klinkenstecker Ø 6,3 mm, Ø 3,5 mm) (Seite 77)

Schließen Sie einen Kopfhörer an einer der Buchsen an (1/4"-Stereo-Klinkenstecker oder 3,5-mm-Stereo-Miniklinkenstecker). Wenn Sie beide Anschlüsse gleichzeitig verwenden, kann die Lautstärke des am anderen Anschluss angeschlossenen Kopfhörers plötzlich ansteigen oder abfallen, wenn Sie einen Kopfhörer in einen Anschluss einstecken oder entfernen.

5. **AUX-Bereich** (Seite 83)

Rückseite



1. **Kensington-Diebstahlsicherung**
Zum Anschließen eines Kabelschlosses.
2. **MASTER 1-Buchsen (symmetrischer XLR)**
Zum Anschluss von Analogeingängen eines Leistungsverstärkers usw.
 - Verwenden Sie diese Buchsen nur für einen symmetrischen Ausgang. Das Anschließen der Buchsen an unsymmetrische Eingänge (Cinch usw.) mit einem XLR-Cinch-Konvertierungskabel (Konvertierungsadapter) usw. führt zu unerwünschten Geräuschen und/oder schlechter Klangqualität.
 - Schließen Sie kein Netzkabel eines anderen Produkts an diese Buchsen an.
 - Stecken Sie hier keinen Stecker mit Phantomspeisung ein.

3. **MASTER 2-Buchsen (Cinch)**

Zum Anschluss von Analogeingängen eines Leistungsverstärkers usw.

- Verwenden Sie für einen unsymmetrischen Eingang (z. B. Cinch usw.) die **[MASTER 2]**-Buchsen.

4. **BOOTH-Buchsen (1/4"/6,35 mm, TRS)** (Seite 78)

Zum Anschließen eines Kabinenmonitors.

- Verwenden Sie diese Buchsen nur für einen symmetrischen Ausgang. Das Anschließen der Buchsen an unsymmetrische Eingänge führt zu unerwünschten Geräuschen und/oder schlechter Klangqualität.

5. **USB-Anschlüsse** (Seite 33)

Zum Anschließen eines PCs/Macs.

6. **CH 2-Buchsen** (Seiten 33, 82)

7. **LINE/PHONO-Wahlschalter** (Seite 82)

Stellen Sie **[LINE]** ein, wenn Sie einen DJ-Player oder ein Ausgabegerät mit Line-Pegel an die **[CH 1]/[CH 2]**-Buchsen anschließen, und stellen Sie **[PHONO]** ein, wenn Sie einen Plattenspieler oder ein Ausgabegerät mit Phono-Ebene (MM-Tonabnehmer) an die Buchsen anschließen.

8. **Signal GND-Buchsen**

Zum Anschließen des Erdungskabels eines Plattenspielers.

Reduziert unerwünschtes Rauschen, das auftritt, wenn ein Plattenspieler an das Gerät angeschlossen wird.

9. **CH 1-Buchsen** (Seiten 33, 82)

10. **AUX-Buchsen**

Schließen Sie ein Ausgabegerät mit Line-Pegel an.

11. **MIC 2-Buchse (1/4"/6,35 mm, TRS)** (Seite 80)

12. **ATT-Knopf** (Seite 80)

Stellt den Tonpegel ein, der an den **[MIC 1]**- und **[MIC 2]**-Buchsen anliegt.

- Die Mikrofonverstärkung hängt von dem verwendeten Mikrofon ab. Stellen Sie den Tonpegel vor der Verwendung des Mikrofons entsprechend ein.
Um die Mikrofonlautstärke während eines Auftritts einzustellen, verwenden Sie die **[LEVEL (MIC 1, MIC 2)]**-Knöpfe auf der Gerätevorderseite (Seite 79).

13. **MIC 1-Buchse (XLR oder 1/4"/6,35 mm, TRS)** (Seite 80)

14. **☰-Taste**

Zum Ein- (☰) und Ausschalten (■) des Geräts.

15. DC IN-Buchse

Schließen Sie das Gerät mit dem mitgelieferten Netzteil und Netzkabel an eine Steckdose an (Seite 33).

16. Kabelhaken (Seite 34)

Führen Sie das Kabel des Netzteils durch den Haken, um es am Gerät zu befestigen.

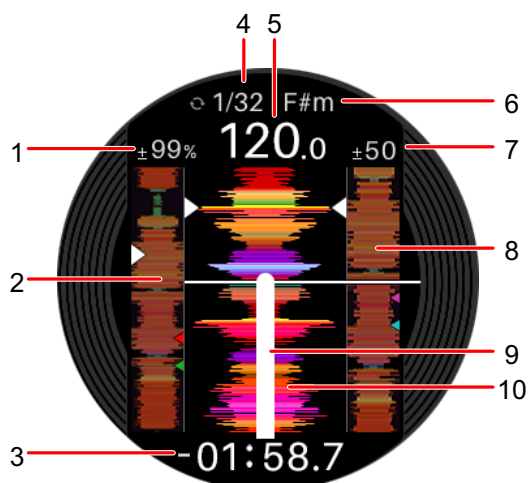
On Jog Display

Wenn ein Track von Serato DJ Pro auf das Gerät geladen wird oder ein Scratch-Sound im Instant Scratch-Modus geladen wird, werden die entsprechenden Informationen auf dem Jog-Wheel angezeigt (On Jog Display).

Sie können das On Jog Display zur Anzeige von WAVEFORM MODE, VIRTUAL DECK MODE, ARTWORK DISPLAY oder DJ LOGO DISPLAY einschalten, indem Sie die Taste [33] oder [45] drücken, während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten.

☰ Weitere Informationen: Deck-Bereich (Seite 42)

WAVEFORM MODE



1. Wiedergabegeschwindigkeit

Zur Anzeige der vom [TEMPO]-Schieberegler eingestellten Wiedergabegeschwindigkeit.

2. **Gesamte Wellenform**

Zeigt die gesamte Wellenform des Tracks an.

3. **Zeitanzeige**

Zur Anzeige der verbleibenden oder verstrichenen Zeit.

- Sie können wählen, ob die verbleibende Zeit oder die verstrichene Zeit im **[Zeitanzeigemodus]** des Setting Utility angezeigt werden soll (Seite 28).

4. **Loop-Anzeige**

Zeigt die Anzahl der Beats für den Loop in blau an, wenn ein Loop läuft.

5. **BPM**

Zeigt die BPM für einen Track an.

6. **Tonart**

Zeigt die aktuelle Tonart des Tracks an.

7. **Einstellbereich für die Wiedergabegeschwindigkeit**

Zur Anzeige des Einstellbereichs ausgehend von der ursprünglichen Wiedergabegeschwindigkeit.

8. **Detaillierte Wellenform für einen auf dem anderen Deck geladenen Track**

Zeigt eine detaillierte Wellenform für einen auf dem anderen Deck geladenen Track an.

9. **Digital Marker**

Zeigt den Wiedergabepunkt an. Dreht sich während der Wiedergabe und stoppt, wenn die Wiedergabe pausiert wird.

- Drücken Sie zweimal die **[33]**- oder **[45]**-Taste, um die Markierung ein- bzw. auszublenden.
- Der Digital Marker wird standardmäßig nicht angezeigt.

10. **Detaillierte Wellenform**

Zeigt die detaillierte Wellenform des geladenen Tracks um den aktuellen Wiedergabepunkt herum an.

- Drücken Sie die **[PITCH BEND -]**- bzw. **[PITCH BEND +]**-Taste, während Sie die **[SHIFT]**-Taste drücken, um die Wellenform zu vergrößern bzw. zu verkleinern.

VIRTUAL DECK MODE



1. Loop-Anzeige

Zeigt die Anzahl der Beats für den Loop in blau an, wenn ein Loop läuft.

2. Wiedergabegeschwindigkeit

Zur Anzeige der vom [TEMPO]-Schieberegler eingestellten Wiedergabegeschwindigkeit.

3. Abgelaufene Spielzeit

4. Verbleibende Spielzeit

5. Slip-Anzeige

Leuchtet auf, wenn der Slip-Modus eingeschaltet ist.

6. BPM

Zeigt die BPM für einen Track an.

7. Tonart

Zeigt die aktuelle Tonart des Tracks an.

8. Key Shift

Zeigt an, um wie viel die aktuelle Tonart gegenüber der Originaltonart verschoben wurde.

9. Digital Marker

Zeigt den Wiedergabepunkt an. Dreht sich während der Wiedergabe und stoppt, wenn die Wiedergabe pausiert wird.

- Drücken Sie zweimal die [33]- oder [45]-Taste, um die Markierung ein- bzw. auszublenden.
- Der Digital Marker wird standardmäßig nicht angezeigt.

10. Wiedergabepunkt

Zeigt den Wiedergabepunkt an. Dreht sich während der Wiedergabe und ist während der Pause gestoppt.

11. Einstellbereich für die Wiedergabegeschwindigkeit

Zur Anzeige des Einstellbereichs ausgehend von der ursprünglichen Wiedergabegeschwindigkeit.

12. Hot Cue-Anzeige

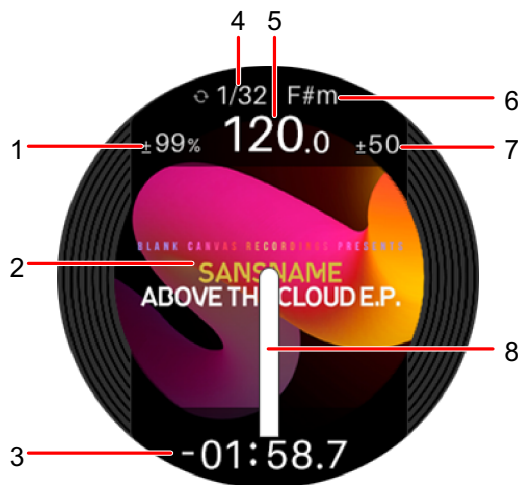
Zeigt einen Hot Cue-Punkt an, der sich am nächsten zum aktuellen Wiedergabepunkt befindet.

- Sie können die Einstellung unter **[HOT CUE INDICATOR anzeigen]** im Setting Utility ändern (Seite 28), um die gleichen Hot Cue-Informationen anzuzeigen, wie sie auf dem virtuellen Deck von Serato DJ Pro angezeigt werden.

13. Key Sync-Anzeige (Seite 47)

Leuchtet auf, wenn Key Sync eingeschaltet ist.

ARTWORK DISPLAY



1. Wiedergabegeschwindigkeit

Zur Anzeige der vom [TEMPO]-Schieberegler eingestellten Wiedergabegeschwindigkeit.

2. Artwork

Zeigt das Artwork des Tracks an.

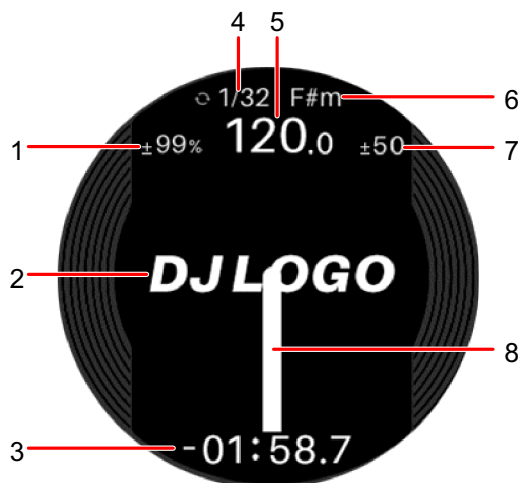
3. Zeitanzeige

Zur Anzeige der verbleibenden oder verstrichenen Zeit.

Bezeichnungen der Teile

- Sie können wählen, ob die verbleibende Zeit oder die verstrichene Zeit im [Zeitanzeigemodus] des Setting Utility angezeigt werden soll (Seite 28).
- 4. Loop-Anzeige**
Zeigt die Anzahl der Beats für den Loop in blau an, wenn ein Loop läuft.
 - 5. BPM**
Zeigt die BPM für einen Track an.
 - 6. Tonart**
Zeigt die aktuelle Tonart des Tracks an.
 - 7. Einstellbereich für die Wiedergabegeschwindigkeit**
Zur Anzeige des Einstellbereichs ausgehend von der ursprünglichen Wiedergabegeschwindigkeit.
 - 8. Digital Marker**
Zeigt den Wiedergabepunkt an. Dreht sich während der Wiedergabe und stoppt, wenn die Wiedergabe pausiert wird.
 - Drücken Sie zweimal die [33]- oder [45]-Taste, um die Markierung ein- bzw. auszublenden.
 - Der Digital Marker wird standardmäßig nicht angezeigt.

DJ LOGO DISPLAY



- 1. Wiedergabegeschwindigkeit**
Zur Anzeige der vom [TEMPO]-Schiebereglern eingestellten Wiedergabegeschwindigkeit.

2. **DJ Logo**

Zeigt ein DJ-Logo an.

- Sie können ein DJ-Logo im Setting Utility unter [**DJ LOGO DISPLAY**] einstellen (Seite 28).

3. **Zeitanzeige**

Zur Anzeige der verbleibenden oder verstrichenen Zeit.

- Sie können wählen, ob die verbleibende Zeit oder die verstrichene Zeit im [**Zeitanzeigemodus**] des Setting Utility angezeigt werden soll (Seite 28).

4. **Loop-Anzeige**

Zeigt die Anzahl der Beats für den Loop in blau an, wenn ein Loop läuft.

5. **BPM**

Zeigt die BPM für einen Track an.

6. **Tonart**

Zeigt die aktuelle Tonart des Tracks an.

7. **Einstellbereich für die Wiedergabegeschwindigkeit**

Zur Anzeige des Einstellbereichs ausgehend von der ursprünglichen Wiedergabegeschwindigkeit.

8. **Digital Marker**

Zeigt den Wiedergabepunkt an. Dreht sich während der Wiedergabe und stoppt, wenn die Wiedergabe pausiert wird.

- Drücken Sie zweimal die [**33**]- oder [**45**]-Taste, um die Markierung ein- bzw. auszublenden.
- Der Digital Marker wird standardmäßig nicht angezeigt.

Einrichtung auf einem PC/Mac

Installieren Sie die entsprechende Audiotreibersoftware und/oder das Setting Utility auf Ihrem Computer, um die Audiodaten Ihres PCs/Macs in das Gerät einzugeben oder von diesem auszugeben.

Beim Installieren der Audiotreibersoftware auf Ihrem PC (Windows) wird auch das Setting Utility zusammen mit der Treibersoftware installiert.

Wenn Sie einen Mac verwenden, installieren Sie nur das Setting Utility.

- Informationen zu den neuesten Systemanforderungen, zur Kompatibilität und zu unterstützten Betriebssystemen finden Sie unter der folgenden URL:
pioneerdj.com/support/
- Der Betrieb kann nicht auf allen PC-/Mac-Modellen garantiert werden, auch wenn die Systemanforderungen erfüllt sind.
- Der Betrieb kann nicht garantiert werden, wenn mehrere Geräte an einen PC/Mac angeschlossen sind.
- Wenn ein PC (Windows) ohne spezielle installierte Audiotreibersoftware an das Gerät angeschlossen ist, können auf dem PC Fehler auftreten.
- Fehlfunktionen können durch eine Inkompatibilität mit anderer auf dem PC/Mac installierter Software auftreten.

Installation

❖ Hinweise zur Installation

- Schalten Sie das Gerät vor der Installation aus und trennen Sie das USB-Kabel, mit dem das Gerät und der PC/Mac angeschlossen ist.
- Schließen Sie vor der Installation alle Anwendungen, die auf dem PC (Windows) ausgeführt werden.
- Sie benötigen Administratorrechte, um die spezielle Audiotreibersoftware auf dem PC (Windows) zu installieren.
- Lesen Sie die Bedingungen der Lizenzvereinbarung vor der Installation sorgfältig.
- Wenn Sie die Installation während des Vorgangs abbrechen, beginnen Sie den Installationsvorgang erneut von vorn.
- Schließen Sie den PC/Mac am Gerät an, nachdem die Installation abgeschlossen ist.
- Der Betrieb kann nicht an allen PC-/Mac-Modellen garantiert werden.

Herunterladen der speziellen Software

1 Rufen Sie die folgende URL auf.

pioneerdj.com/support/

2 Klicken Sie auf [Software- & Firmware-Updates].

3 Klicken Sie unter [DJ CONTROLLER] auf [DDJ-REV7].

4 Klicken Sie auf [Treiber].

5 Klicken auf das [Download-Link] und speichern Sie die Datei.

- Laden Sie die dedizierte Audiotreibersoftware auf Ihren PC/Mac herunter.

Installieren der speziellen Software

1 Entpacken Sie die heruntergeladene spezielle Software.

2 Doppelklicken Sie auf die Installationsdatei.

- Doppelklicken Sie auf „DDJ-REV7_#.###.exe“, wenn Sie einen PC (Windows) verwenden, oder auf „DDJ-REV7_M_#.#.#.dmg“ → „DDJ-REV7SettingUtility.pkg“, wenn Sie einen Mac verwenden (# steht für die Versionsnummer der Software).

3 Lesen Sie die Software-Lizenzvereinbarung gründlich durch. Wenn Sie den Bedingungen zustimmen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen [Akzeptieren] und klicken Sie auf [OK].

- Wenn Sie den Bedingungen der Lizenzvereinbarung nicht zustimmen, klicken Sie auf [Ablehnen] (für Mac)/[Abbrechen] (für Windows), um die Installation abzubrechen.

4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

Setting Utility

Nachdem Sie die spezielle Software auf Ihrem PC/Mac installiert haben, können Sie das Setting Utility verwenden, um die Verbindungen zwischen dem Gerät und einem PC/Mac zu überprüfen und einzustellen.

Aufrufen des Setting Utility

❖ Für Mac

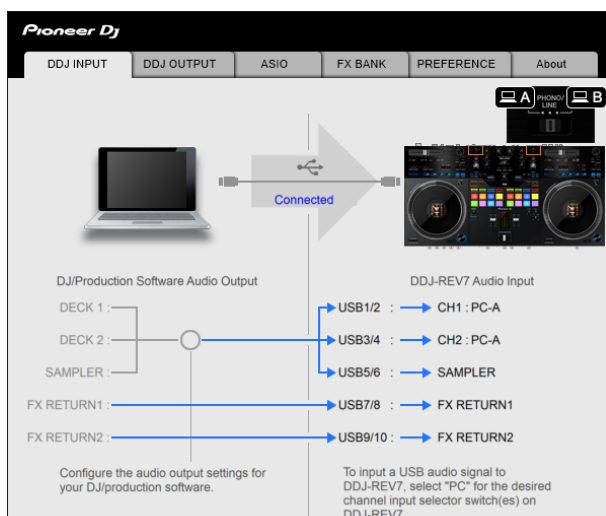
- 1 Öffnen Sie den Ordner [Programme] im Finder.
- 2 Klicken Sie auf [Pioneer] → [DDJ-REV7] → [DDJ-REV7 Einstellung-Dienstprogramm].

❖ Für PC (Windows)

- 1 Öffnen Sie das Start-Menü und klicken Sie auf [Pioneer] → [DDJ-REV7 Einstellung-Dienstprogramm].

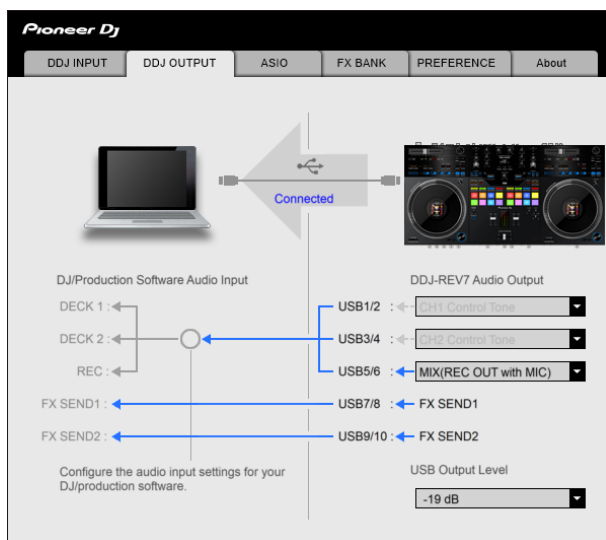
Überprüfen des Status des Eingangswahlschalters am Gerät

- 1 Klicken Sie auf die [DDJ INPUT]-Registerkarte.



Einstellen der Audiodaten-Ausgabe von diesem Gerät zu einem PC/Mac

- 1 Klicken Sie auf die [DDJ OUTPUT]-Registerkarte.
- 2 Klicken Sie auf die Pulldown-Liste unter [DDJ-REV7 Audio Output] und wählen Sie den Audio-Datenausgang vom Gerät zum PC/Mac.



☞ Weitere Informationen: Pulldown-Liste für Audio Output (Seite 32)

- 3 Klicken Sie auf die Pulldown-Liste unter [USB Output Level] und wählen Sie einen Lautstärkepegel für die Geräteausgabe aus.

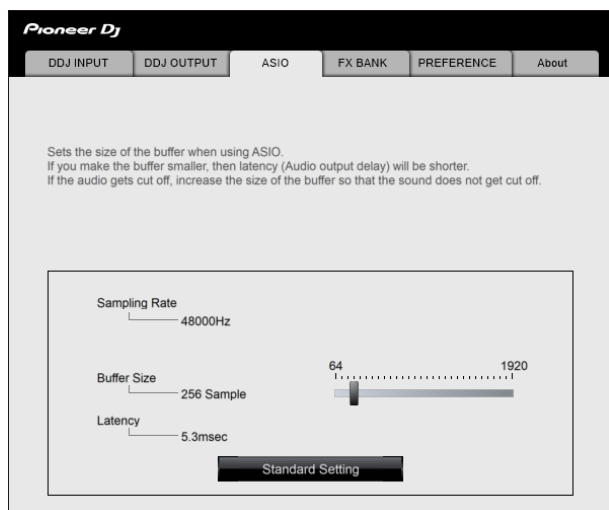
- Stellen Sie die Lautstärke unter [USB Output Level] ein, wenn Sie mit der Lautstärkeregelung in Ihrer DJ-Anwendung nicht die gewünschte Lautstärke erreichen können. Beachten Sie, dass der Ton möglicherweise verzerrt ist, wenn Sie die Lautstärke zu hoch einstellen.

Einstellen der Puffergröße (für Windows ASIO)

- Schließen Sie alle laufenden Anwendungen (DJ-Anwendungen usw.), die das Gerät als Standard-Audiogerät verwenden, bevor Sie die Puffergröße anpassen.

1 Klicken Sie auf die [ASIO]-Registerkarte.

2 Passen Sie die Puffergröße mit dem Schieberegler an.



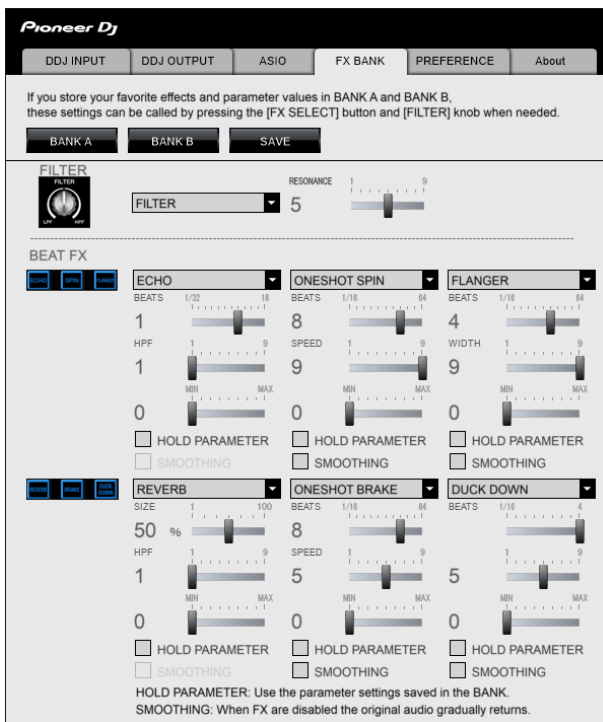
- Wenn Sie eine große Puffergröße festlegen, treten Tonunterbrechungen seltener auf, aber die Audiodatenübertragung verzögert sich.

Ändern der Effektzugewiesung

Sie können die Effekte ändern, die den [FX SELECT]-Tasten und den [FILTER]-Knöpfen des Geräts zugewiesen sind.

Sie können die Einstellungen in [BANK A] oder [BANK B] registrieren und die Einstellungen bei Bedarf aufrufen.

1 Klicken Sie auf die [FX BANK]-Registerkarte.



2 Wählen Sie in der Pulldown-Liste [FILTER] einen Filter oder einen Effekt aus, der den [FILTER]-Knöpfen zugewiesen werden soll.

☛ Weitere Informationen: Effekttypen und -Einstellungen (Seite 85)

3 Wählen Sie aus der Pulldown-Liste einen Effekt aus, der jeder Taste zugewiesen werden soll.

☛ Weitere Informationen: Beat FX-Typen und -Einstellungen (Seite 90)

4 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen [HOLD PARAMETER] und/oder [SMOOTHING] nach Bedarf.

- [HOLD PARAMETER]: Behält die nach dem Aufruf der Bank geänderten Parameter bei.
- [SMOOTHING]: Kehrt nach dem Ausschalten des Effekts allmählich zum Originalton zurück.

5 Klicken Sie auf [SAVE], und speichern Sie die Bank.

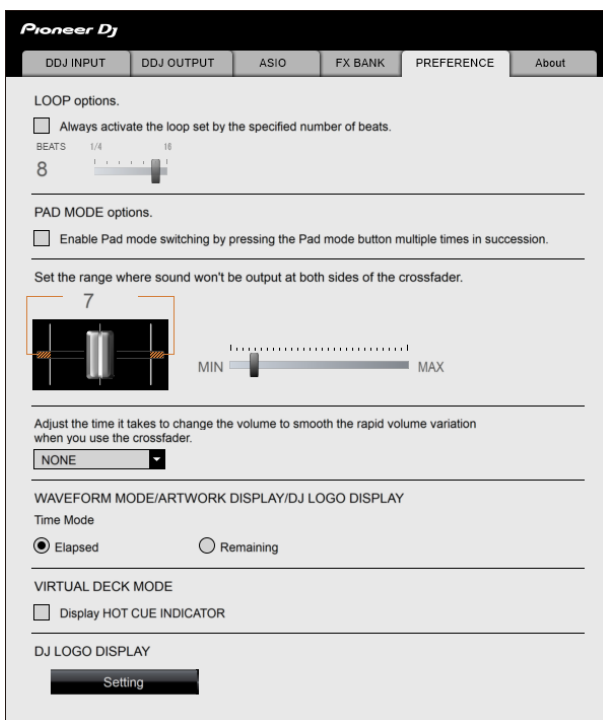
Die Einstellung wird in der FX Bank gespeichert.

- Sie können auch die den [FX SELECT]-Tasten zugewiesenen Effekte ändern, indem Sie den Drehregler drehen, während Sie eine [FX SELECT]-Taste drücken.

Ändern der Einstellungen

1 Klicken Sie auf die [PREFERENCE]-Registerkarte.

2 Ändern Sie die Einstellungen.



Einrichtung auf einem PC/Mac

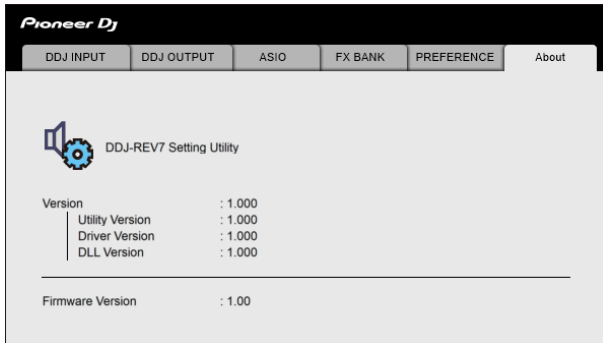
| Einstellpunkte | Beschreibung |
|--|---|
| LOOP-Optionen | <p>Markieren Sie das Kontrollkästchen, um die durch den Schieberegler bestimmte Loop-Länge zu verwenden.</p> <p>Entfernen Sie das Häkchen aus dem Kontrollkästchen, damit die [AUTO LOOP]-Taste des Geräts als Auto Beat Loop-Taste fungiert.</p> |
| PAD MODE-Optionen | <p>Markieren Sie das Kontrollkästchen, um den Pad-Modus durch zweimaliges Drücken der Pad-Modustaste umzuschalten.</p> <ul style="list-style-type: none">• Sind zwei Computer (PC/Mac) an das Gerät angeschlossen und die Eingangswahlschalter für CH 1 und CH 2 auf verschiedene Computer eingestellt, ist diese Einstellung gültig, wenn sie auf jedem PC/Mac aktiviert ist. |
| Passen Sie die Länge des stillen Bereichs an beiden Enden des Crossfaders an. | <p>Legen Sie mit dem Schieberegler den Bereich an beiden Enden des Crossfaders fest, an dem kein Ton ausgegeben wird.</p> <ul style="list-style-type: none">• Sind zwei Computer (PC/Mac) an das Gerät angeschlossen und die Eingangswahlschalter für CH 1 und CH 2 auf [PHONO/LINE] eingestellt, ist diese Einstellung ungültig (die Standardeinstellung wird verwendet). |
| Funktion zum Verhindern eines Klicktons bei schnellen Volumenänderungen, die bei schnellen Bewegungen des Crossfaders auftreten können. | <p>Stellt die erforderliche Zeitdauer ein, um rapide Lautstärkeschwankungen bei der Verwendung des Crossfaders abzufedern.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wenn zwei Computer (PC/Mac) an das Gerät angeschlossen sind, wird in den folgenden Fällen automatisch [NONE] verwendet.<ul style="list-style-type: none">– Die Eingangswahlschalter für CH 1 und CH 2 sind auf verschiedene Computer (PC/Mac) eingestellt.– Die Eingangswahlschalter für CH 1 und CH 2 sind auf [PHONO/LINE] eingestellt. |

Einrichtung auf einem PC/Mac

| Einstellpunkte | Beschreibung |
|-----------------------------------|---|
| Zeitanzeigemodus | Stellt die Zeitanzeige ([Abgelaufene Zeit] oder [Verbleibende Zeit]) in WAVEFORM MODE, ARTWORK DISPLAY und DJ LOGO DISPLAY auf dem On Jog Display ein. |
| HOT CUE INDICATOR anzeigen | Markieren Sie das Kontrollkästchen, um den Hot Cue Indicator im VIRTUAL DECK MODE anzuzeigen. Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die gleichen Hot Cue-Informationen im VIRTUAL DECK MODE anzuzeigen, wie sie auf dem virtuellen Deck von Serato DJ Pro angezeigt werden. |
| DJ LOGO DISPLAY | Legt ein Bild für die Anzeige im DJ LOGO DISPLAY fest. <ol style="list-style-type: none">1. Klicken Sie auf [Einstellung]. Das Image Transfer Tool DDJ-REV7 wird gestartet.2. Klicken Sie auf [Open].3. Wählen Sie ein Bild (im bmp-, jpeg-, png- oder gif-Format), das auf dem On Jog Display angezeigt werden soll.4. Klicken Sie auf [Transfer]. Das ausgewählte Bild wird auf das Gerät übertragen und eingestellt.5. Schalten Sie auf DJ LOGO DISPLAY um (Seite 20) und prüfen Sie, ob das ausgewählte Bild auf dem On Jog Display angezeigt wird. <ul style="list-style-type: none">• Um das ausgewählte Bild zu löschen, klicken Sie im Image Transfer Tool DDJ-REV7 auf [Delete].• Schließen Sie Serato DJ Pro, bevor Sie das Image Transfer Tool DDJ-REV7 verwenden. |

Überprüfen der Version von Firmware und spezieller Software

1 Klicken Sie auf die [About]-Registerkarte.



Pulldown-Liste für Audio Output

- CH 4 (USB 7/8), CH 5 (USB 9/10) ist fest auf **[FX SEND]** eingestellt.

#: zeigt die Kanalnummer an

| CH 1 (USB 1/2), CH 2 (USB 3/4) | CH 3 (USB 5/6) |
|--|--|
| CH# Control Tone ¹ | MIX(REC OUT with MIC) ² ⁴ |
| MIX(REC OUT with MIC) ² ⁴ | MIX(REC OUT without MIC) ² ⁴ |
| MIX(REC OUT without MIC) ² ⁴ | CROSSFADER A ² ³ |
| Post CH# Fader ² | CROSSFADER B ² ³ |
| CROSSFADER A ² ³ | MIC |
| CROSSFADER B ² ³ | AUX |
| MIC | Post CH1 Fader ² |
| AUX | Post CH2 Fader ² |

- ¹ Für Softwareprogramme verfügbar, die diese Funktion unterstützen. Gibt den Ton in der Lautstärke aus, wie er in das Gerät eingespeist wird, unabhängig von der Einstellung **[USB Output Level]**.
- ² Stellen Sie bei anderen Verwendungszwecken als Aufnahmen sicher, dass die DJ-Anwendung so eingestellt ist, dass keine Soundschleife auftritt. Der Ton kann bei Auftreten einer Soundschleife in einer unbeabsichtigten Lautstärke ein- oder ausgegeben werden.
- ³ Sound mit den Effekten **[ECHO]**, **[TIME SWEEP ECHO]**, **[DUCKING ECHO]**, **[ECHO OUT]**, **[SPIRAL]**, **[HELIX OUT]**, **[DELAY]** oder **[DUCK DOWN]** wird von **[CROSSFADER A]** oder **[CROSSFADER B]** ausgegeben.
- ⁴ Sound mit dem Effekt **[REVERB]** wird über **[MIX(REC OUT with MIC)]** oder **[MIX(REC OUT without MIC)]** ausgegeben.

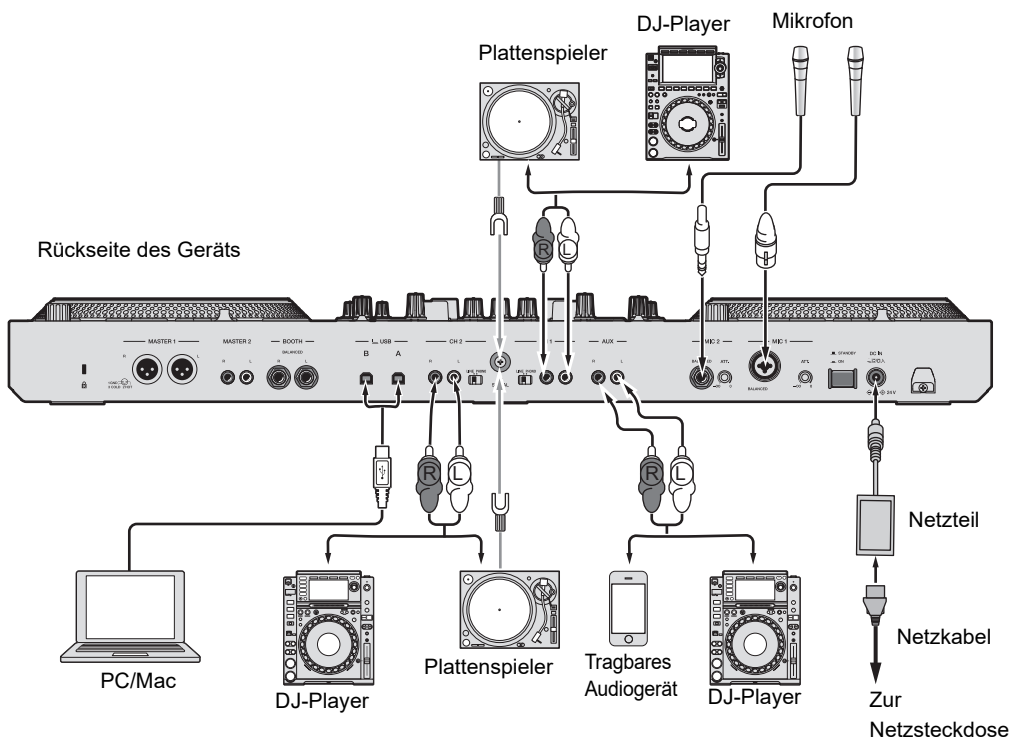
Anschlüsse (Grundlegende Methoden)

Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie das Netzkabel ab, bevor Sie andere Geräte anschließen.

Schließen Sie den Netzstecker an, nachdem Sie alle anderen Anschlüsse hergestellt haben.

- Verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil und Netzkabel.
- Lesen Sie die Bedienungsanleitungen der Geräte, die Sie an dieses Gerät anschließen möchten.
- Schließen Sie das Gerät mit dem mitgelieferten USB-Kabel oder einem USB-Kabel, das dem USB 2.0-Standard entspricht, direkt an Ihren PC/Mac an (verwenden Sie keinen USB-Hub).

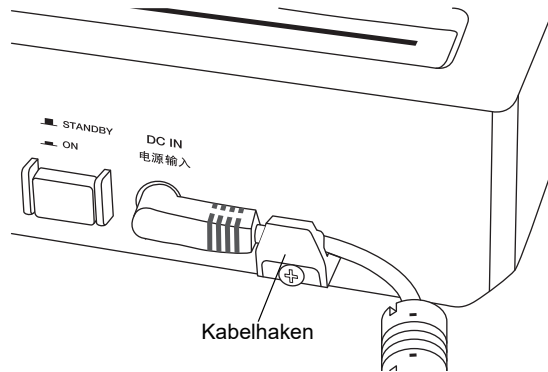
Anschließen an die Eingangsbuchsen



- Stellen Sie die [LINE/PHONO]-Wahlschalter für die Buchsen [CH 1] und [CH 2] auf [PHONO], wenn Sie einen Plattenspieler an die Buchsen anschließen, und auf [LINE], wenn Sie einen DJ-Player an die Buchsen anschließen.

Kabelhaken

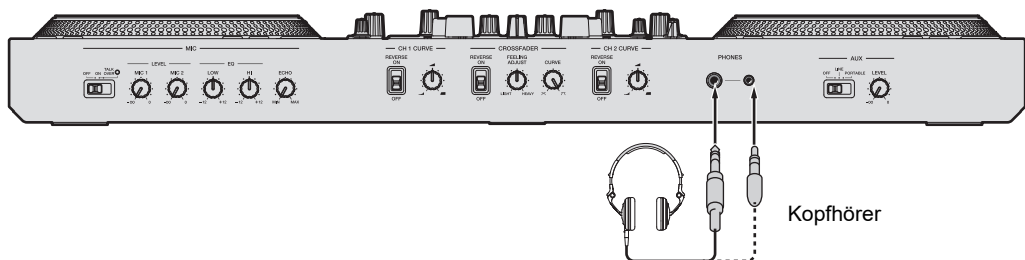
Führen Sie das Kabel des Netzteils durch den Kabelhaken, um es am Gerät zu befestigen. Dies verhindert ein versehentliches Herausziehen des Kabels, was zu einer Tonunterbrechung führen würde.



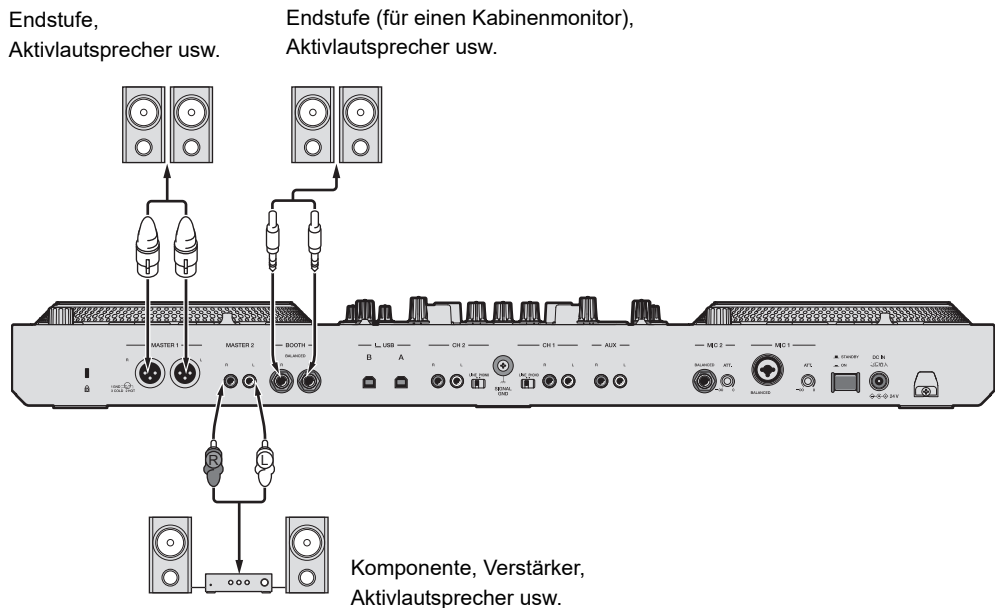
- Befestigen Sie das Kabel nicht mit gebogenem Endstück, da dies zum Bruch des Kabels führen und die Leistung des Geräts beeinträchtigen kann.

Anschließen an die Ausgangsbuchsen

❖ Gerätevorderseite



❖ Rückseite



- Verwenden Sie die **[MASTER 1]**-Buchsen lediglich bei einem symmetrischen Ausgang. Das Anschließen der Buchsen an unsymmetrische Eingänge (Cinch usw.) mit einem XLR-Cinch-Konvertierungskabel (Konvertierungsadapter) usw. führt zu unerwünschten Geräuschen und/oder schlechter Klangqualität.
- Verwenden Sie für einen unsymmetrischen Eingang (z. B. Cinch usw.) die **[MASTER 2]**-Buchsen.
- Schließen Sie kein Netzkabel eines anderen Produkts an die **[MASTER 1]**-Buchsen an.
- Stecken Sie keinen Stecker mit Phantomspeisung in die **[MASTER 1]**-Buchsen ein.
- Verwenden Sie die **[BOOTH]**-Buchsen lediglich bei einem symmetrischen Ausgang. Das Anschließen der Buchsen an unsymmetrische Eingänge mit einem TRS-Cinch-Konvertierungskabel (Konvertierungsadapter) oder TS-Klinkenkabel usw. führt zu unerwünschten Geräuschen und/oder schlechter Klangqualität.

Schrittweise Anleitungen zu Verbindungen

- 1 Schließen Sie Kopfhörer an eine der PHONES-Buchsen an der Gerätevorderseite an.**
- 2 Schließen Sie ein Ausgabegerät, z. B. eine Endstufe, an die [MASTER 1]- oder [MASTER 2]-Buchsen an.**
 - Um einen Kabinenmonitor zu verwenden, schließen Sie ihn an die [BOOTH]-Buchsen an.
 - Um ein Eingabegerät wie ein Mikrofon oder einen DJ-Player zu verwenden, schließen Sie das Gerät an die [CH 1]- oder [CH 2]-Buchse an und stellen Sie den [LINE/PHONO]-Wahlschalter auf die entsprechende Einstellung.
- 3 Schließen Sie einen PC/Mac über ein USB-Kabel an das Gerät an.**
- 4 Schalten Sie den PC/Mac ein.**
- 5 Schließen Sie das Netzteil an das Gerät an.**
- 6 Schalten Sie das Gerät ein.**
 - Wenn Sie einen PC (Windows) verwenden, kann die Meldung „Windows wird vorbereitet“ angezeigt werden. Warten Sie, bis der PC bereit ist.
- 7 Schalten Sie das Gerät ein, das an die [MASTER 1]- oder [MASTER 2]-Buchsen angeschlossen ist.**
 - Wenn Sie ein Eingabegerät wie z. B. ein Mikrofon oder einen DJ-Player verwenden, schalten Sie das Gerät ein.

Verwenden von Serato DJ Pro

Die hier beschriebenen Anweisungen beziehen sich auf die grundlegende Verwendung von Serato DJ Pro in Verbindung mit diesem Gerät.

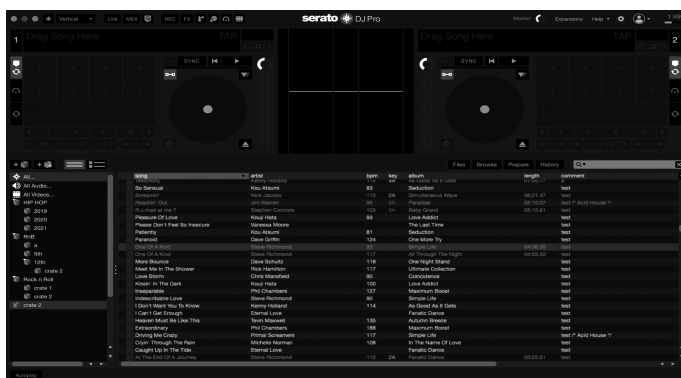
Weitere Einzelheiten zur Verwendung von Serato DJ Pro finden Sie im Softwarehandbuch für Serato DJ Pro (Seite 7).

- Schließen Sie Ihren PC/Mac vorher korrekt an das Gerät an (Seite 33).

Aufrufen von Serato DJ Pro

1 Klicken Sie in der Anwendungsliste auf dem PC/Mac auf [Serato DJ Pro].

Serato DJ Pro wird gestartet und der folgende Bildschirm wird angezeigt.



- Wenn Sie Serato DJ Pro zum ersten Mal starten, wird möglicherweise **[BUY/ACTIVATE]** auf der rechten Seite des Bildschirms angezeigt. Sie brauchen die Software nicht zu aktivieren oder eine Lizenz zu erwerben, wenn Sie DDJ-REV7 verwenden. Wenn Sie zusätzliche Funktionen (Erweiterungspakete) wie z. B. DVS nutzen möchten, müssen Sie diese separat erwerben.

Importieren eines Tracks

Die folgenden Anweisungen beschreiben die grundlegende Methode zum Importieren von Tracks in Serato DJ Pro.

- Weitere Importmethoden finden Sie im Softwarehandbuch für Serato DJ Pro (Seite 7).
- In Serato DJ Pro können Sie Bibliotheken verwenden, die mit anderer DJ-Software von Serato Limited erstellt wurden, wie Scratch Live, ITCH, Serato DJ Intro und Serato DJ Lite. Um eine mit Serato DJ Lite erstellte Bibliothek zu verwenden, müssen Sie möglicherweise Tracks analysieren, wenn Sie Serato DJ Pro verwenden.

1 Klicken Sie auf dem Serato DJ Pro-Bildschirm auf [Files].

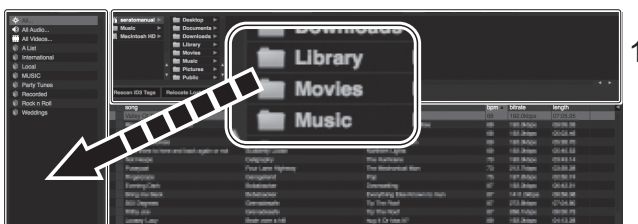
Der [Files]-Bereich wird geöffnet und der Inhalt des PC/Mac und aller angeschlossenen Geräte (z. B. externe Festplatten) werden angezeigt.

2 Klicken Sie auf einen Ordner mit Tracks, die Sie der Bibliothek hinzufügen möchten.

Der Ordner wird ausgewählt.

3 Ziehen Sie den ausgewählten Ordner per Drag-and-Drop in den Crates-Bereich.

Ein Crate wird angelegt, und die Tracks werden zu der Bibliothek hinzugefügt.

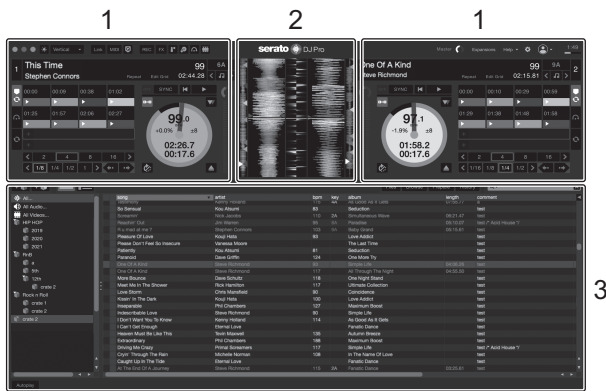


2

1. Datei-Bereich
2. Crate-Bereich

Verwenden von Serato DJ Pro

- Der folgende Bildschirm erscheint, wenn ein Track in Serato DJ Pro geladen wird. Um die Anzeige zu wechseln, klicken Sie auf **[Library]** und dann in der Pulldown-Liste auf **[Vertical]** oder **[Horizontal]**.

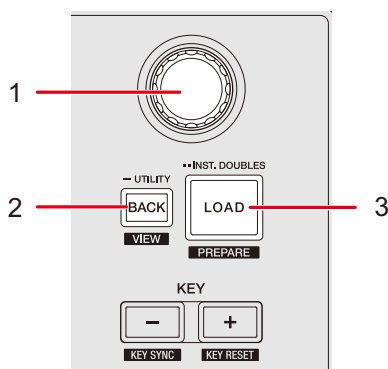


1. Deck-Bereich
Zeigt den Namen des geladenen Tracks sowie den Namen des Interpreten, Track-Informationen wie die BPM sowie die gesamte Wellenform an.
2. Wellenform-Bereich
3. Browse-Bereich
Zeigt Tracks in einer Bibliothek oder einem Crate an.

Laden eines Tracks

Sie können dieses Gerät verwenden, um den Serato DJ Pro-Bildschirm zu durchsuchen und einen Track zu laden.

Browse-Bereich



1. Drehregler

Bewegt den Cursor in der Bibliothek oder im Crates-Bereich des Serato DJ Pro-Bildschirms nach oben und unten.

- Drücken Sie diesen Regler, wenn sich der Cursor in der Bibliothek oder im Crates-Bereich befindet, um den Cursor zwischen der Bibliothek und dem Crates-Bereich zu bewegen.
- Drücken Sie diesen Regler, wenn sich der Cursor im **[Files]**-Bereich befindet, um den Cursor eine Ebene tiefer zu setzen.
- Drücken Sie diesen Regler, wenn sich der Cursor im **[Browse]**-Bereich befindet, um den Cursor zur rechten Kategorie zu verschieben.

2. Zurück-Taste (Seite 101)

Bewegt den Cursor zwischen der Bibliothek und dem Crates-Bereich des Serato DJ Pro-Bildschirms.

- Drücken Sie diese Taste, wenn ein im Crates-Bereich ausgewähltes Element einen Subcrate hat, um den Crate zu öffnen oder zu schließen.
- Drücken Sie diese Taste, wenn sich der Cursor im **[Files]**-Bereich befindet, um den Cursor eine Ebene höher zu setzen.

- Drücken Sie diesen Regler, wenn sich der Cursor im **[Browse]**-Bereich befindet, um den Cursor zur linken Kategorie zu verschieben.
- Drücken Sie diese Taste bei gedrückter **[SHIFT]**-Taste, um das Layout des Serato DJ Pro-Bildschirms zu ändern.

3. **LOAD-Taste**

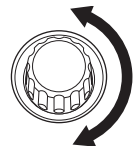
Lädt den gewählten Track in das Deck.

- Für die Sofort Doppel-Funktion drücken Sie zweimal. Der Track, der auf dem anderen Deck geladen ist, wird auf das Deck geladen, dessen Taste Sie drücken (die Wiedergabeposition ist dieselbe).
- Drücken Sie diese Taste bei gedrückter **[SHIFT]**-Taste, um einen Track in den **[Prepare]**-Bereich von Serato DJ Pro zu laden.

Laden eines Tracks in ein Deck

1 Drücken Sie die [BACK]-Taste, um den Cursor in den Crates-Bereich zu verschieben.

2 Drehen Sie den Drehregler, um einen Crate zu markieren.



3 Drücken Sie den Drehregler.

Der Cursor wird zur Trackliste des ausgewählten Crates verschoben.

4 Drehen Sie den Drehregler, um einen Track zu markieren.

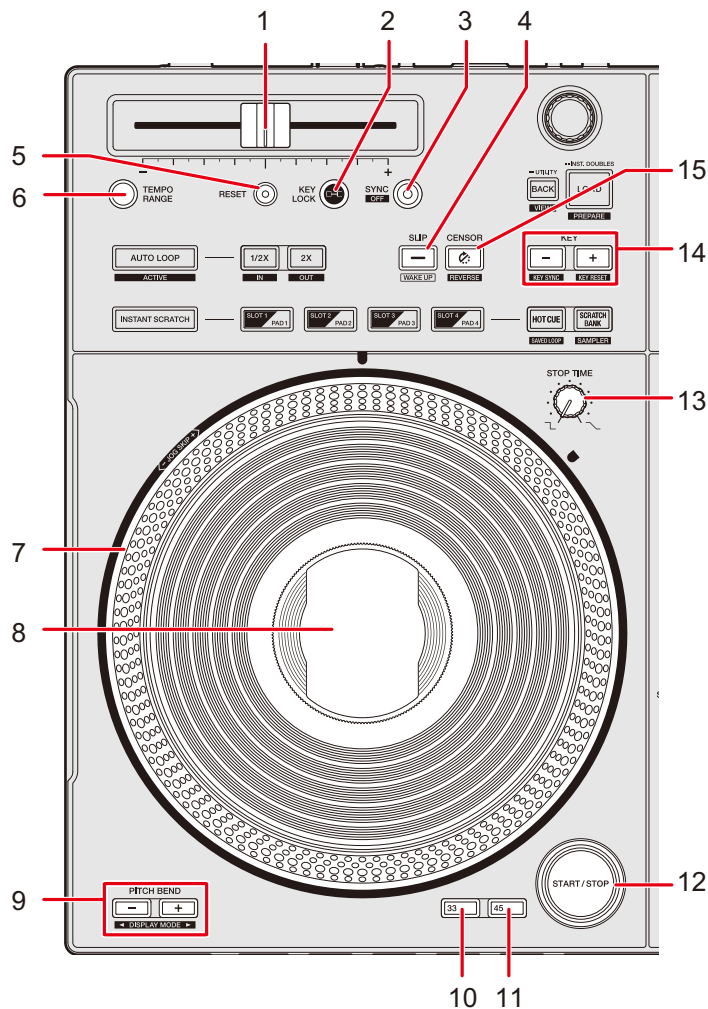
5 Drücken Sie die [LOAD]-Taste.

Der Track wird in das entsprechende Deck geladen.

Wiedergabe


Sie können Deck 1 mit dem linken Deck und Deck 2 mit dem rechten Deck des Geräts steuern.

Deck-Bereich



1. TEMPO-Schieberegler

Stellt die Wiedergabegeschwindigkeit eines Tracks ein.

2. **KEY LOCK-Taste**
Schaltet die Tonlagensperre (Key Lock) ein und aus.
3. **SYNC-Taste**
Die BPM und das Beatgrid des Tracks auf dem Deck, dessen Button gedrückt wird, werden mit dem auf dem anderen Deck geladenen Track synchronisiert.
4. **SLIP-Taste** (Seite 67)
Schaltet den Slip-Modus ein und aus.
5. **RESET-Taste**
Setzt auf die ursprüngliche Geschwindigkeit des Tracks zurück, unabhängig von der Einstellung des [TEMPO]-Schiebereglers.
6. **TEMPO RANGE-Taste**
Legt den variablen Bereich des [TEMPO]-Schiebereglers fest.
7. **Jog-Wheel**
 - Legen Sie nichts auf ihm ab und üben Sie keine hohe Kraft auf es aus.
8. **On Jog Display** (Seite 16)
 - Auch wenn die Flüssigkristallanzeige (LCD) mit hochpräziser Technologie hergestellt wird, können einige tote Pixel vorhanden sein, die nur schwarze, rote, blaue oder grüne Punkte anzeigen. Je nachdem, aus welchem Winkel Sie den Bildschirm betrachten, können Farbe und Helligkeit ungleichmäßig sein. Diese Faktoren sind auf die Natur der LCD-Technologie zurückzuführen und stellen keine Fehlfunktion dar.
9. **PITCH BEND -, PITCH BEND + Tasten** (Seite 17)
Passt die Tonhöhe vorübergehend an.
10. **33-Taste** (Seite 16)
Stellt die Drehgeschwindigkeit des Jog-Wheels auf 33 U/min ein.
11. **45-Taste** (Seite 16)
Stellt die Drehgeschwindigkeit des Jog-Wheels auf 45 U/min ein.
12. **START/STOP-Taste**
Spielt einen Track ab oder pausiert ihn.
13. **STOP TIME-Knopf**
Stellt die Zeitspanne ein, nach der die Wiedergabe beim Drücken der [START/STOP]-Taste gestoppt wird.
14. **KEY -, KEY + Tasten**
Stellt die Tonart ein.
15. **CENSOR -Taste**
Spielt einen Track rückwärts ab.

Wiedergabe/Pause

1 Drücken Sie die [START/STOP]-Taste.

Während der Pause: Startet die Wiedergabe des geladenen Tracks.


Während der Wiedergabe: Hält den Track an.

- Das Jog-Wheel dreht sich während der Wiedergabe.

Reverse-Wiedergabe

1 Drücken Sie die [CENSOR

Der geladene Track wird rückwärts abgespielt (Slip Reverse), bis Sie die Taste loslassen (Seite 67).

- Drücken Sie die [CENSOR - Das Fortsetzen der Reverse-Wiedergabe von einem Track zum nächsten ist nicht möglich.
- Möglicherweise ist kein Scratching möglich, wenn Sie während der Reverse-Wiedergabe z. B. eine Loop-Wiedergabe starten.

Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit (Temporegelung)

1 Verschieben Sie den [TEMPO]-Schieberegler.

Zur [+]-Seite: Erhöht die Wiedergabegeschwindigkeit.

Zur [-]-Seite: Verringert die Wiedergabegeschwindigkeit.

- Der variable Bereich des [TEMPO]-Schiebereglers ändert sich bei jeder Betätigung der [TEMPO RANGE]-Taste in der Reihenfolge $\pm 8\%$ → $\pm 16\%$ → $\pm 50\%$ → $\pm 8\%$...
- Drücken Sie die [RESET]-Taste, um unabhängig von der Einstellung des [TEMPO]-Schiebereglers auf die ursprüngliche Geschwindigkeit des Tracks zurückzusetzen.

Einstellen der Wiedergabegeschwindigkeit ohne Ändern der Tonlage (Key Lock)

Wenn Sie Key Lock einschalten, können Sie die Wiedergabegeschwindigkeit eines Tracks mit dem [TEMPO]-Schieberegler anpassen, ohne die Tonlage zu verändern.

1 Drücken Sie die [Key Lock]-Taste, um die Tastensperre (Key Lock) zu aktivieren.

Die Taste leuchtet, wenn Key Lock eingeschaltet ist.

- Drücken Sie die [Key Lock]-Taste erneut, um Key Lock zu deaktivieren.

Verwenden der Jog-Wheels

Sie können die folgenden Funktionen in Verbindung mit dem Jog-Wheel verwenden.

| Funktion | Beschreibung |
|----------|---|
| Scratch | Drehen Sie während der Wiedergabe das Jog-Wheel und berühren Sie gleichzeitig seine Oberseite, um einen Track zu scratchen. Lassen Sie das Jog-Wheel los, um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren. |
| JOG SKIP | Drehen Sie die Oberseite des Jog-Wheels, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, um schnell in der entsprechenden Drehrichtung durch die Tracks zu scrollen. Wenn Sie die [SHIFT]-Taste loslassen, wird auf Scratch-Betrieb umgeschaltet und Sie können die Wiedergabeposition feineinstellen. |

- Sie können die Drehgeschwindigkeit des Jog-Wheels auf 33 U/min oder 45 U/min einstellen, indem Sie die [33]- oder [45]-Taste drücken.

Einstellen der Zeit bis zum Wiedergabestopp

Sie können die Zeit einstellen, die vergeht, bis die Drehung des Jog-Wheels und die Wiedergabe nach Drücken der [START/STOP]-Taste stoppt.

1 Drehen Sie den [STOP TIME]-Knopf.

Im Uhrzeigersinn drehen: Erhöht die Zeit bis zum Anhalten der Wiedergabe.

Gegen den Uhrzeigersinn drehen: Verringert die Zeit bis zum Anhalten der Wiedergabe.

Beat Sync

Wenn Sie Beat Sync einschalten, werden BPM und Beat-Position von Tracks auf Deck 1 und Deck 2 automatisch synchronisiert.

- Beat Sync kann nur für Tracks verwendet werden, die von Serato DJ Pro analysiert wurden.

1 Spielen Sie einen Track, der von Serato DJ Pro analysiert wurde, auf Deck 1 oder Deck 2 ab.

2 Drücken Sie die [SYNC]-Taste auf dem Deck, um einen Track mit dem auf einem anderen Deck abgespielten Track zu synchronisieren.

Beat Sync wird eingeschaltet.

- Drücken Sie die [SYNC]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, um Beat Sync auszuschalten.

Key Sync

Wenn Sie Key Sync einschalten, werden die Tonarten der Tracks auf Deck 1 und Deck 2 automatisch aufeinander abgestimmt.

- Die Tonart kann nur für Tracks angepasst werden, die von Serato DJ Pro analysiert wurden.

- 1 Spielen Sie einen Track, der von Serato DJ Pro analysiert wurde, auf Deck 1 oder Deck 2 ab.**
- 2 Drücken Sie bei gedrückter [SHIFT]-Taste die [KEY -]-Taste auf dem Deck, um die Tonart des Tracks mit dem Track des anderen Decks abzugleichen.**

Key Sync wird eingeschaltet.

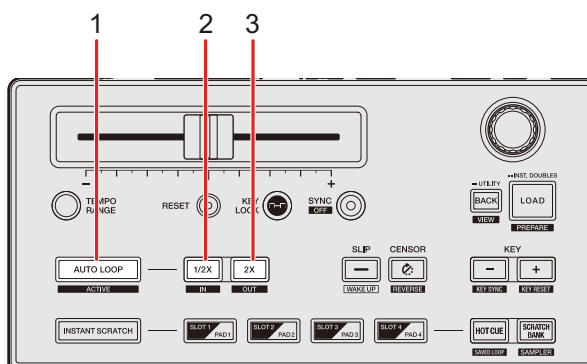
Die Tonart wird auf die Tonart mit der geringsten Änderung eingestellt, wie beispielsweise:

- Gleiche Tonart
 - Dominant-Tonart
 - Subdominant-Tonart
 - Paralleltonart
 - Paralleltonart der Dominant-Tonart
 - Paralleltonart der Subdominant-Tonart
- Drücken Sie die [KEY +]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, um zur ursprünglichen Tonart zurückzusetzen.

Looping

Sie können einen Trackabschnitt auswählen, der wiederholt abgespielt werden soll.

Loop-Bereich



1. **AUTO LOOP-Taste**

Spielt einen Loop mit der angegebenen Anzahl von Beats oder startet einen Auto Beat Loop.

Drücken Sie die Taste bei gleichzeitig gedrückter **[SHIFT]**-Taste, um einen Loop ein- bzw. auszuschalten.

- Sie können wählen, ob die **[AUTO LOOP]**-Taste einen Loop mit der angegebenen Anzahl von Beats startet oder einen Auto Beat Loop in den **[LOOP-Optionen]** startet. (**[PREFERENCE]**-Registerkarte) im Setting Utility (Seite 29).

2. **1/2X-Taste**

Halbiert die Loop-Länge.

Drücken Sie während der Wiedergabe diese Taste bei gleichzeitig gedrückter **[SHIFT]**-Taste, um einen Loop-in-Punkt zu setzen.

3. **2X-Taste**

Verdoppelt die Loop-Länge.

Drücken Sie während der Wiedergabe diese Taste bei gleichzeitig gedrückter **[SHIFT]**-Taste, um einen Loop-out-Punkt zu setzen.

Verwenden eines Loops

Automatisches Setzen eines Loops

- 1 Drücken Sie die [AUTO LOOP]-Taste während der Wiedergabe.

Die Loop-Wiedergabe startet an der Position, an der die Taste gedrückt wird.

Manuelles Setzen eines Loops

- 1 Drücken Sie die [SHIFT]- und [1/2X]-Tasten an der Stelle, an der Sie den Loop (Loop-In-Punkt) während der Wiedergabe starten möchten.
- 2 Drücken Sie die [SHIFT]- und [2X]-Tasten an der Stelle, an der Sie den Loop (Loop-out-Punkt) beenden möchten.

Die Loop-Wiedergabe des ausgewählten Abschnitts beginnt.

Halbieren der Loop-Länge

- 1 Drücken Sie die [1/2X]-Taste während der Loop-Wiedergabe.

Die Loop-Länge wird bei jedem Tastendruck halbiert.

Verdoppeln der Loop-Länge

- 1 Drücken Sie die [2X]-Taste während der Loop-Wiedergabe.

Die Loop-Länge wird bei jedem Tastendruck verdoppelt.

Feineinstellen der Loop-Punkte

1 Drücken Sie die [1/2X]- oder [2X]-Taste und gleichzeitig die [SHIFT]-Taste während der Loop-Wiedergabe.

Das Gerät schaltet in den Loop-Einstellungsmodus um.

- [1/2X]: Stellt den Loop-in-Punkt ein.
- [2X]: Stellt den Loop-out-Punkt ein.

2 Drehen Sie das Jog-Wheel zur Feineinstellung des Loop-Punkts.

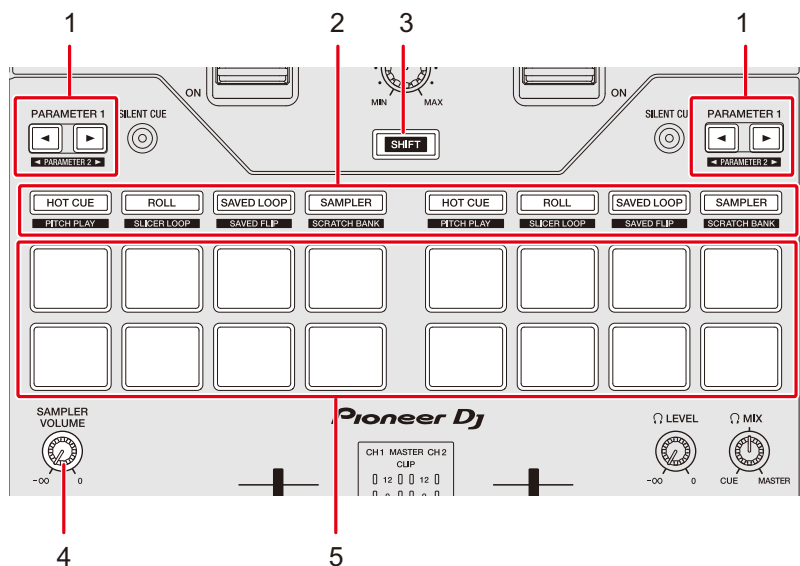
- Drücken Sie nochmals die [1/2X]- oder [2X]-Taste oder verwenden Sie 10 Sekunden lang keine Bedienelemente am Gerät, um die Loop-Wiedergabe fortzusetzen.

Verwenden von Performance Pads und Deck Pads

Sie können den Performance Pads-Modus und den Deck Pads-Modus gleichzeitig verwenden.

- Sie können die Modi nicht auf Decks verwenden, bei denen Instant Scratch aktiviert ist.

Performance Pad-Bereich



1. **PARAMETER 1 ◀-, PARAMETER 1 ▶-**Taste

Legt die Parameter fest.

2. **Pad-Modustasten**

3. **SHIFT-Taste**

Drücken Sie eine Pad-Modus-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste gedrückt halten, um eine andere der Taste zugewiesene Funktion aufzurufen.

4. **SAMPLER VOLUME-Knopf**

Stellt die Sampler-Lautstärke ein.

5. **Performance Pads**

Hot Cue-Modus

Sie können einen Hot Cue schnell durch Drücken eines Performance Pad aufrufen und die Wiedergabe starten.

- Sie können bis zu 8 Hot Cues pro Track setzen.
- Sie können auch die Deck Pads ([**SLOT/PAD 1, 2, 3, 4**]-Tasten) zur Steuerung von Hot Cues verwenden (Seite 63).

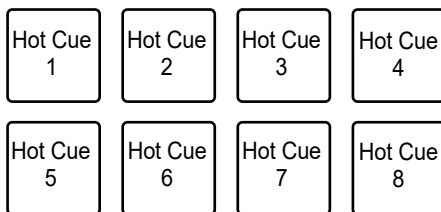
1 Drücken Sie die [**HOT CUE**]-Taste.

Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus um.

2 Drücken Sie ein Performance Pad an der Stelle, an der Sie während der Wiedergabe oder Pause einen Hot Cue setzen möchten.

Es wird ein Hot Cue gesetzt.

- Hot Cues werden Performance Pads wie folgt zugewiesen.



3 Drücken Sie eines der Performance Pads, für das ein Hot Cue gesetzt ist.

Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt.

- Drücken Sie ein Performance-Pad, während Sie die [**SHIFT**]-Taste drücken, um einen für das Pad gesetzten Hot Cue-Punkt zu löschen.

Roll-Modus

Die Loop-Roll-Wiedergabe wird entsprechend der Anzahl der einem Performance-Pad zugewiesenen Beats fortgesetzt, während Sie das Pad drücken.

1 Drücken Sie die [ROLL]-Taste.

Das Gerät wechselt in den Roll-Modus.

2 Drücken Sie die [PARAMETER 1 ◀]- oder [PARAMETER 1 ▶]-Taste.

Die Anzahl der den Performance-Pads zugewiesenen Beats ändert sich bei jedem Drücken der Taste wie folgt:

- 1/32 bis 4 Beats
- 1/16 bis 8 Beats
- 1/8 bis 16 Beats
- 1/4 bis 32 Beats

Beispiel: Bei einer Einstellung von 1/8 bis 16 Beats wird den Performance-Pads die Anzahl der Beats wie folgt zugewiesen:

| | | | |
|-----|-----|-----|----|
| 1/8 | 1/4 | 1/2 | 1 |
| 2 | 4 | 8 | 16 |

Die Anzahl der Beats wird auf dem Serato DJ Pro-Bildschirm angezeigt.



3 Drücken Sie das Performance-Pad, dem die Anzahl der Beats zugewiesen ist, die Sie in einem Loop spielen möchten.

Die Loop-Roll-Wiedergabe wird entsprechend der Anzahl der dem Performance-Pad zugewiesenen Beats fortgesetzt, bis Sie das Pad loslassen.

Verwenden von Performance Pads und Deck Pads

- Drücken Sie während der Loop-Roll-Wiedergabe die **[1/2X]**- oder **[2X]**-Taste, um die Anzahl der Beats im abgespielten Loop-Roll zu ändern.
 - Die normale Wiedergabe wird während der Loop-Roll-Wiedergabe mit ihrem ursprünglichen Rhythmus im Hintergrund fortgesetzt, dies ist aber nicht zu hören.
- Lassen Sie das Performance-Pad los, um die Loop-Roll-Wiedergabe zu beenden. Die normale Wiedergabe beginnt genau an dem Punkt, den der Track dann erreicht hätte.

Saved Loop-Modus

Sie können einen Loop in einem Loop-Slot in Serato DJ Pro speichern und später aufrufen.

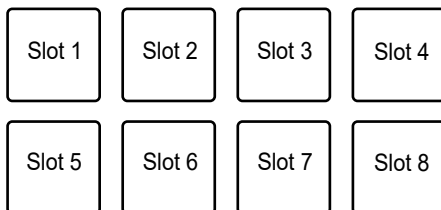
- Sie können auch die Deck Pads (**[SLOT/PAD 1, 2, 3, 4]**-Tasten) zur Steuerung des Saved Loop-Modus verwenden (Seite 65).

1 Drücken Sie die **[SAVED LOOP]**-Taste.

Das Gerät wechselt in den Saved Loop-Modus.

2 Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe ein Performance-Pad.

- Loops werden den Loop-Slots in Serato DJ Pro wie folgt zugewiesen:



3 Drücken Sie ein Performance-Pad, dem ein Loop zugewiesen ist, während Sie die **[SHIFT]**-Taste drücken.

Die Loop-Wiedergabe beginnt am Anfang des Loops.

- Drücken Sie die **[PARAMETER 1 ◀]**- oder **[PARAMETER 1 ▶]**-Taste während der Loop-Wiedergabe, um die Länge des abgespielten Loops zu ändern. Die Einstellung des aufgerufenen Loops wird mit der geänderten Einstellung überschrieben.

Verwenden von Performance Pads und Deck Pads

- Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe die **[1/2X]**- oder **[2X]**-Taste bei gedrückter **[SHIFT]**-Taste, um einen Loop ohne Änderung der Loop-Länge zu verschieben. Die Einstellung des aufgerufenen Loops wird mit der geänderten Einstellung überschrieben.
- Drücken Sie das Performance-Pad erneut, um die Loop-Wiedergabe abzubrechen.

Sampler-Modus

Sie können die Wiedergabe eines in einen Sampler-Slot geladenen Tracks mit einem Performance-Pad starten.

- Sie können auch die Deck Pads (**[SLOT/PAD 1, 2, 3, 4]**-Tasten) zur Steuerung des Sampler-Modus verwenden (Seite 66).

1 Rufen Sie den [SAMPLER]-Bereich im Serato DJ Pro-Bildschirm auf.

2 Drücken Sie am Gerät die [SAMPLER]-Taste.

Das Gerät wechselt in den Sampler-Modus.

3 Drücken Sie die [PARAMETER 1 ◀]- oder [PARAMETER 1 ▶]-Taste, um zwischen den Sampler Banks zu wechseln.

Es kann zwischen 4 Banks (A, B, C, D) gewechselt werden.

- Jede Bank hat 8 Slots.

4 Ziehen Sie einen Track per Drag-und-Drop in jeden Slot des [SAMPLER]-Bereichs, um ihn im Serato DJ Pro-Bildschirm zu laden.

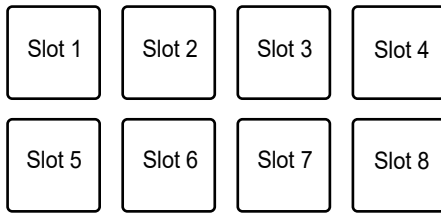
Die Sampler-Einstellungen und geladenen Tracks werden gespeichert.

5 Drücken Sie das Performance-Pad, das dem Slot (Track) entspricht, den Sie abspielen möchten.

Die Slot-Wiedergabe beginnt.

Verwenden von Performance Pads und Deck Pads

- Slots werden den Performance-Pads wie folgt zugewiesen:



6 Drehen Sie den [SAMPLER VOLUME]-Knopf, um die Lautstärke des Sampler-Tons einzustellen.

- Die Wiedergabemethoden unterscheiden sich je nach dem in Serato DJ Pro eingestellten Sampler-Modus. Weitere Informationen finden Sie im Softwarehandbuch für Serato DJ Pro (Seite 7).
- Drücken Sie das Performance-Pad bei gedrückter [SHIFT]-Taste, um die Slot-Wiedergabe zu stoppen.

Pitch Play-Modus

Pitch Play ist eine Funktion von Pitch 'n Time DJ.

- Um Pitch 'n Time DJ zu verwenden, aktivieren Sie zunächst die mitgelieferte Lizenz (Seite 11).

1 Drücken Sie die [HOT CUE]-Taste bei gedrückter [SHIFT]-Taste.

Das Gerät wechselt in den Pitch Play-Modus.

2 Drücken Sie auf das Performance-Pad bei gleichzeitig gedrückter [SHIFT]-Taste.

Ein dem Performance-Pad zugewiesener Hot Cue wird ausgewählt.

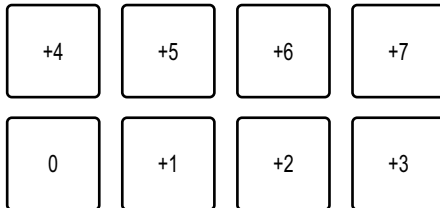
3 Drücken Sie ein Performance Pad.

Die Wiedergabe beginnt am ausgewählten Hot Cue-Punkt entsprechend der dem Performance-Pad zugewiesenen Tonhöhe.

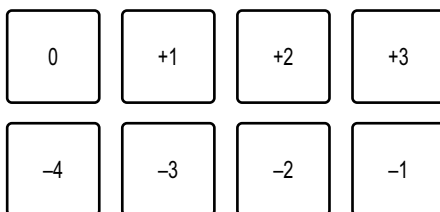
Verwenden von Performance Pads und Deck Pads

- Drücken Sie die **[PARAMETER 1 ◀]**- oder **[PARAMETER 1 ▶]**-Taste während der Pitch-Wiedergabe, um den Tonhöhenbereich zu ändern. Bei jedem Tastendruck wird zwischen dem oberen, mittleren und unteren Bereich gewechselt.

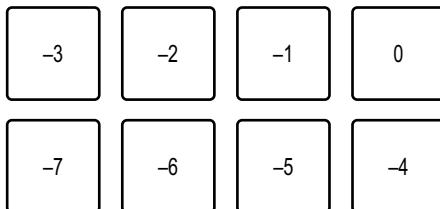
— Oberer Bereich:



— Mittlerer Bereich:



— Unterer Bereich:

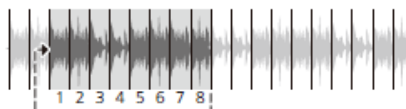


- Drücken Sie die **[PARAMETER 1 ◀]**- oder **[PARAMETER 1 ▶]**-Taste bei gleichzeitig gedrückter **[SHIFT]**-Taste, um den Tonhöhenbereich um einen Halbton zu verschieben.

Slicer Loop-Modus

Der Track wird in 8 Abschnitte unterteilt, denen ein festgelegter Bereich zugewiesen wird. Die unterteilten Abschnitte sind verschiedenen Performance-Pads zugeordnet.

Die Loop-Wiedergabe des einem Performance-Pad zugewiesenen Abschnitts wird fortgesetzt, während Sie das Performance-Pad drücken.



Verwenden von Performance Pads und Deck Pads

- Sie können Slicer Loop nicht mit einem Track verwenden, für den kein Beatgrid eingestellt ist. Weitere Informationen zum Einstellen eines Beatgrids finden Sie im Softwarehandbuch für Serato DJ Pro (Seite 7).

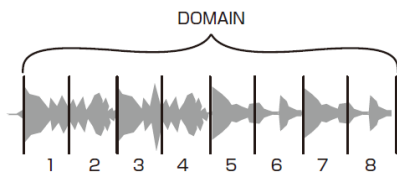
1 Drücken Sie die [ROLL]-Taste bei gedrückter [SHIFT]-Taste.

Das Gerät wechselt in den Slicer Loop-Modus.

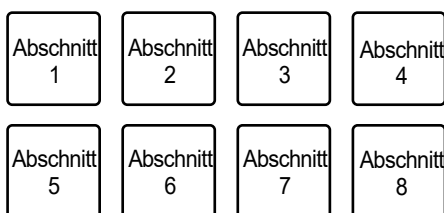
2 Drücken Sie die [PARAMETER 1 ◀]- oder [PARAMETER 1 ▶]-Taste bei gleichzeitig gedrückter [SHIFT]-Taste, um den Bereich (DOMAIN) festzulegen, der in 8 Abschnitte unterteilt werden soll.

- Bei jedem Drücken der Taste wird die Domain ab der Position, an der die Taste gedrückt wird, wie folgt festgelegt:
 - 2 Beats
 - 4 Beats
 - 8 Beats
 - 16 Beats
 - 32 Beats
 - 64 Beats
- Die 8 Abschnitte einer geteilten Domain werden den Performance-Pads wie folgt zugewiesen:

Abschnitte 1 bis 8:



Zuweisung der Performance-Pads:



3 Drücken Sie die [PARAMETER 1 ◀]- oder [PARAMETER 1 ▶]-Taste, um die Quantization einzustellen.

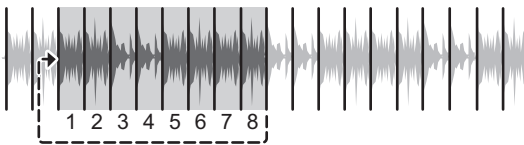
Mit jedem Tastendruck wird die Quantization wie folgt festgelegt:

- 1/8 (spielt einen Loop mit einer Länge von 1/8 vom Anfang eines Abschnitts ab)
- 1/4 (spielt einen Loop mit einer Länge von 1/4 vom Anfang eines Abschnitts ab)
- 1/2 (spielt einen Loop mit einer Länge von 1/2 vom Anfang eines Abschnitts ab)
- 1 (spielt den gesamten Abschnitt ab)

4 Drücken Sie ein Performance Pad, das dem Abschnitt zugeordnet ist, den Sie in einem Loop spielen möchten.

Die Loop-Wiedergabe wird fortgesetzt, bis Sie das Performance-Pad loslassen.

- Die normale Wiedergabe wird während der Slicer Loop-Wiedergabe mit ihrem ursprünglichen Rhythmus im Hintergrund fortgesetzt, dies ist aber nicht zu hören.
- Lassen Sie das Performance-Pad los, um die Slicer Loop-Wiedergabe zu beenden. Die normale Wiedergabe beginnt genau an dem Punkt, den der Track dann erreicht hätte.
- Die Wiedergabe kehrt zum Anfang von Abschnitt 1 zurück und wird fortgesetzt, wenn die Wiedergabe das Ende der Domain erreicht.



- Drücken Sie die [ROLL]-, [HOT CUE]- oder [SAMPLER]-Taste, um den Slicer Loop-Modus abubrechen.

Saved Flip-Modus

Serato Flip ist eine Funktion, mit der Sie eine Sequenz von Hot Cues aufzeichnen oder eine aufgezeichnete Sequenz aufrufen können. Die aufgezeichnete Sequenz von Hot Cues wird als Flip bezeichnet.

Sie können einen Flip mit den Performance-Pads am Gerät speichern und spielen.

- Um den Saved Flip-Modus verwenden zu können, müssen Sie Serato Flip erwerben und aktivieren. Einzelheiten dazu finden Sie unter der folgenden URL.

serato.com

Registrieren eines Flips in einem Slot

1 Erstellen Sie einen Flip mit Serato DJ Pro.

- Weitere Informationen zum Erstellen eines Flips finden Sie im Softwarehandbuch für Serato DJ Pro (Seite 7).

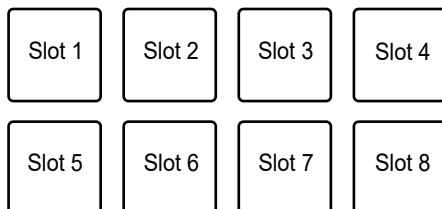
2 Drücken Sie die [SAVED LOOP]-Taste bei gedrückter [SHIFT]-Taste.

Das Gerät wechselt in den Saved Flip-Modus.

3 Drücken Sie das Performance-Pad für den Slot, in dem Sie den Flip speichern möchten.

Der Flip wird im Slot gespeichert.

- Slots werden den Performance-Pads wie folgt zugewiesen:



- Sie können einen Flip nicht in einem Slot speichern, wenn alle Slots bereits mit Flips belegt sind. Löschen Sie einen Flip auf dem Slot-Bildschirm in Serato DJ Pro, um einen Slot für einen neuen Flip freizugeben.

Aufrufen und Abspielen eines Flips

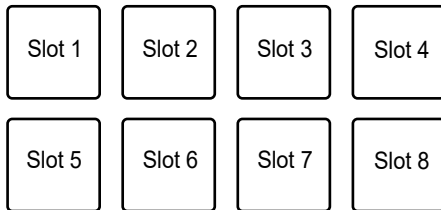
1 Drücken Sie die [SAVED LOOP]-Taste bei gedrückter [SHIFT]-Taste.

Das Gerät wechselt in den Saved Flip-Modus.

2 Drücken Sie das Performance-Pad, das dem Slot (Flip) zugewiesen ist, den Sie abspielen möchten.

Der Flip wird aufgerufen und die Wiedergabe beginnt am Anfang des Flip.

- Slots werden den Performance-Pads wie folgt zugewiesen:



- Wenn Sie einen Flip durch Drücken eines Performance-Pads bei gedrückter **[SHIFT]**-Taste aufrufen, beginnt die Wiedergabe nicht von vorne. Stattdessen beginnt die Flip-Wiedergabe, wenn die Wiedergabe des Tracks den Beginn des Flip erreicht.
 - Drücken Sie während der Flip-Wiedergabe ein Performance-Pad, um zum Anfang des abgespielten Flip zu gelangen.
-
- Drücken Sie das Performance-Pad bei gedrückter **[SHIFT]**-Taste, um die Flip-Wiedergabe abzubrechen und zur normalen Wiedergabe zurückzukehren.

Scratch Bank-Modus

Sie können den Sound einer Scratch Bank laden.

- Sie können auch die Deck Pads (**[SLOT/PAD 1, 2, 3, 4]**-Tasten) zur Steuerung des Scratch Bank-Modus verwenden (Seite 64).

1 Rufen Sie den **[SCRATCH BANK]**-Bereich im Serato DJ Pro-Bildschirm auf.

2 Drücken Sie die **[SAMPLER]**-Taste bei gedrückter **[SHIFT]**-Taste.

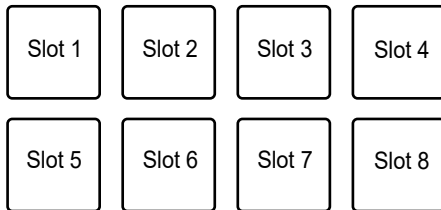
Das Gerät wechselt in den Scratch Bank-Modus.

Verwenden von Performance Pads und Deck Pads

3 Drücken Sie das Performance-Pad, das der Scratch Bank zugewiesen ist, die Sie laden möchten.

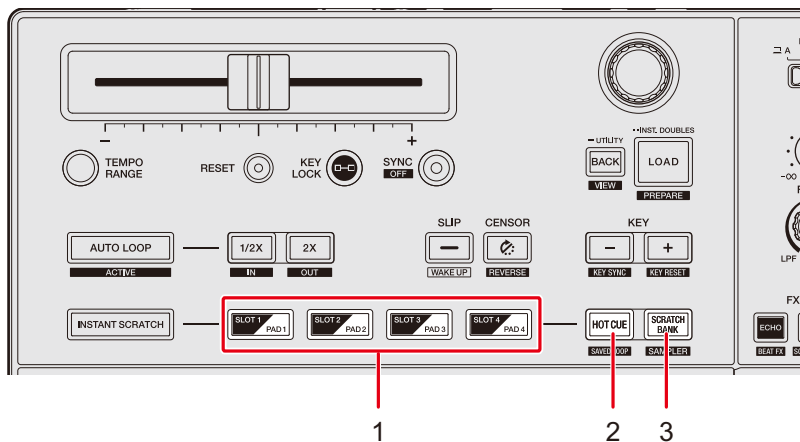
Sounds der Scratch Bank werden in das Gerät geladen.

- Slots werden den Performance-Pads wie folgt zugewiesen:



- Drücken Sie ein Performance-Pad, während Sie die **[SHIFT]**-Taste drücken, um den zuletzt geladenen Track zu laden.

Deck Pad-Bereich



1. **SLOT/PAD 1-, 2-, 3-, 4-Taste**
2. **HOT CUE-Taste**
3. **SCRATCH BANK-Taste**

Hot Cue-Modus

Sie können einen Hot Cue schnell durch Drücken der **[SLOT/PAD 1, 2, 3, 4]**-Taste aufrufen und die Wiedergabe starten.

- Sie können bis zu 8 Hot Cues pro Track setzen.
- Sie können die Performance-Pads auch zur Steuerung von Hot Cues verwenden (Seite 52).

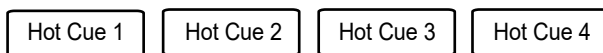
1 Drücken Sie die **[HOT CUE]**-Taste.

Das Gerät wechselt in den Hot Cue-Modus um.

2 Drücken Sie eine der **[SLOT/PAD]**-Tasten an der Stelle, an der Sie während der Wiedergabe oder Pause einen Hot Cue setzen möchten.

Es wird ein Hot Cue gesetzt.

- Hot Cues werden den **[SLOT/PAD]**-Tasten wie folgt zugewiesen.



3 Drücken Sie eine der **[SLOT/PAD]**-Tasten, für die ein Hot Cue gesetzt wurde.

Die Wiedergabe startet ab dem Hot Cue-Punkt.

- Drücken Sie eine der **[SLOT/PAD]**-Tasten, während Sie die **[SHIFT]**-Taste drücken, um einen für die Taste gesetzten Hot Cue-Punkt zu löschen.

Scratch Bank-Modus

Sie können den Sound einer Scratch Bank laden.

- Sie können die Performance-Pads auch zur Steuerung der Scratch Bank verwenden (Seite 61).

1 Rufen Sie den [SCRATCH BANK]-Bereich im Serato DJ Pro-Bildschirm auf.

2 Drücken Sie die [SCRATCH BANK]-Taste.

Das Gerät wechselt in den Scratch Bank-Modus.

3 Drücken Sie eine der [SLOT/PAD]-Tasten, die der Scratch Bank zugewiesen sind, welche Sie laden möchten.

Sounds der Scratch Bank werden in das Gerät geladen.

- Slots werden den [SLOT/PAD]-Tasten wie folgt zugewiesen:



- Drücken Sie eine der [SLOT/PAD]-Tasten, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, um den zuletzt geladenen Track zu laden.

Saved Loop-Modus

Sie können einen Loop in einem Loop-Slot in Serato DJ Pro speichern und später aufrufen.

- Sie können die Performance-Pads auch zur Steuerung des Saved Loop-Modus verwenden (Seite 54).

1 Drücken Sie die [HOT CUE]-Taste bei gedrückter [SHIFT]-Taste.

Das Gerät wechselt in den Saved Loop-Modus.

2 Drücken Sie während der Loop-Wiedergabe eine der [SLOT/PAD]-Tasten.

Loops werden den Loop-Slots in Serato DJ Pro wie folgt zugewiesen:



3 Drücken Sie eine der [SLOT/PAD]-Tasten, der ein Loop zugewiesen ist, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

Die Loop-Wiedergabe beginnt am Anfang des Loops.

- Drücken Sie zum Abbrechen der Loop-Wiedergabe erneut die [SLOT/PAD]-Taste.

Sampler-Modus

Sie können die Wiedergabe eines in einen Sampler-Slot geladenen Tracks mit den **[SLOT/PAD 1, 2, 3, 4]**-Taste starten.

- Sie können die Performance-Pads auch zur Steuerung des Sampler-Modus verwenden (Seite 55).

1 Rufen Sie den [SAMPLER]-Bereich im Serato DJ Pro-Bildschirm auf.

2 Drücken Sie die [SCRATCH BANK]-Taste bei gedrückter [SHIFT]-Taste auf dem Gerät.

Das Gerät wechselt in den Sampler-Modus.

3 Ziehen Sie einen Track per Drag-und-Drop in jeden Slot des [SAMPLER]-Bereichs, um ihn im Serato DJ Pro-Bildschirm zu laden.

Die Sampler-Einstellungen und geladenen Tracks werden gespeichert.

4 Drücken Sie eine der [SLOT/PAD]-Tasten, die dem Slot (Track) entspricht, den Sie abspielen möchten.

Die Slot-Wiedergabe beginnt.

- Slots werden den Performance-Pads wie folgt zugewiesen:




5 Drehen Sie den [SAMPLER VOLUME]-Knopf, um die Lautstärke des Sampler-Tons einzustellen.

- Die Wiedergabemethoden unterscheiden sich je nach dem in Serato DJ Pro eingestellten Sampler-Modus. Weitere Informationen finden Sie im Softwarehandbuch für Serato DJ Pro (Seite 7).
- Drücken Sie eine der **[SLOT/PAD]**-Tasten, während Sie die **[SHIFT]**-Taste drücken, um die Slot-Wiedergabe zu stoppen.

Slip

Wenn Sie den Slip-Modus aktivieren und folgende Vorgänge ausführen, wird die normale Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt (Sie können sie jedoch nicht hören).

Wenn Sie den Vorgang beenden, wird Slip abgebrochen und die normale Wiedergabe beginnt genau an dem Punkt, den der Track dann erreicht hätte. Der ursprüngliche Rhythmus bleibt somit konstant und Ihr DJ-Auftritt ist perfekt getimt.

| Funktion | Beschreibung |
|--------------|---|
| Slip Pause | Wenn Sie während der Wiedergabe die [START/STOP] -Taste drücken, wird die Wiedergabe während der Pause im Hintergrund fortgesetzt. |
| Slip Braking | Wenn Sie während der Wiedergabe die [START/STOP] -Taste drücken, wird die Wiedergabe entsprechend der mit dem [STOP TIME] -Knopf (Seite 46) eingestellten Zeit (bis zum Anhalten der Wiedergabe) angehalten. Die Wiedergabe läuft während der Pause ungehört im Hintergrund weiter. |
| Slip Scratch | Wenn Sie einen Track mit dem Jog-Wheel scratchen, wird die normale Wiedergabe im Hintergrund beim Scratching fortgesetzt. |
| Slip Loop | Wenn Sie die Loop-Wiedergabe starten (Seite 49), wird die normale Wiedergabe während der Loop-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt. |
| Slip Reverse | Wenn Sie die [CENSOR ]-Taste während der Wiedergabe drücken, wird die Wiedergabe umgekehrt (Seite 44). Die normale Wiedergabe wird während der Reverse-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt. |

| Funktion | Beschreibung |
|--------------|---|
| Slip Hot Cue | Wenn Sie während der Wiedergabe ein Performance Pad (Seite 52) oder die [SLIP/PAD] -Taste (Seite 63) drücken, für das/die ein Hot Cue gesetzt ist, springt der Wiedergabepunkt zum Hot Cue-Punkt und die Wiedergabe wird fortgesetzt, bis Sie das Pad bzw. die Taste loslassen. Die normale Wiedergabe wird während der Hot Cue-Wiedergabe im Hintergrund fortgesetzt. |

Einschalten des Slip-Modus

1 Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste.

Der Slip-Modus wird eingeschaltet und die **[SLIP]**-Taste leuchtet auf.

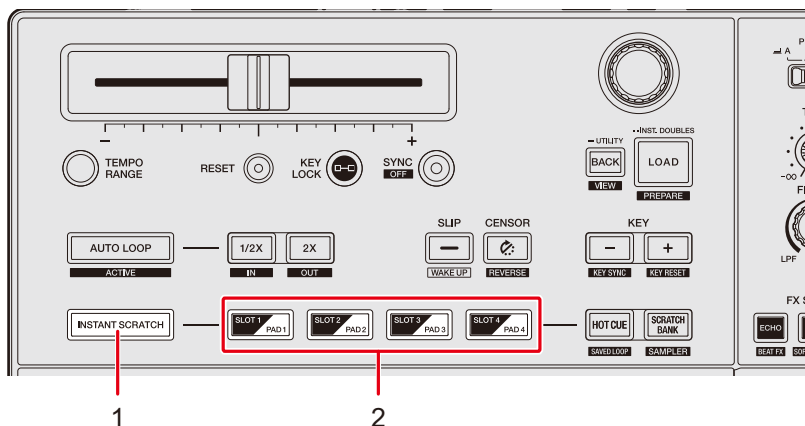
- Die **[SLIP]**-Taste blinkt während der Verwendung des Slip-Modus.
- Drücken Sie die **[SLIP]**-Taste erneut oder laden Sie einen Track, um den Slip-Modus auszuschalten.

Instant Scratch

Das Gerät verfügt über vier Scratch-Sounds, die Sie auf Tastendruck abspielen können. Mit den [SLOT / PAD 1, 2, 3, 4]-Taste können Sie die Scratch-Sounds sofort abrufen.

- Einige Funktionen sind wie folgt fest eingestellt, wenn sich das Gerät im Instant Scratch-Modus befindet.
 - Tempo-Bereich: $\pm 8\%$
 - Key Lock: Ausgeschaltet
 - Sync: Ausgeschaltet
 - Slip: Ausgeschaltet
 - Censor: Ausgeschaltet
 - Rückwärts: Ausgeschaltet
 - Loop: Loop-Wiedergabe
 - Tonart: Originaltonart
 - Performance Pads: FX Trigger-Modus
 - Deck Pads: Nicht verfügbar
 - Silent Cue: Ausgeschaltet
 - Smooth Echo: Ausgeschaltet

Instant Scratch-Bereich



1. INSTANT SCRATCH-Taste

Schaltet den Instant Scratch-Modus ein und aus. Die Taste leuchtet, wenn der Modus eingeschaltet ist.

2. SLOT/PAD 1-, 2-, 3-, 4-Taste

Verwenden von Instant Scratch

1 Stellen Sie den Eingangswahlschalter auf [A] oder [B].

2 Drücken Sie die [INSTANT SCRATCH]-Taste.

Das Gerät schaltet in den Instant Scratch-Modus um.

3 Drücken Sie eine der [SLOT/PAD]-Tasten.

Der entsprechende Scratch-Sound wird in das Deck geladen.

4 Drücken Sie die [START/STOP]-Taste.

Die Loop-Wiedergabe des Scratch-Sounds beginnt.

- Wenn Sie die [SLOT/PAD]-Taste (Schritt 3) drücken, während das Deck spielt, wird der Scratch-Sound automatisch in einer Schleife abgespielt, wenn er in das Deck geladen wird.
 - Drücken Sie eine andere [SLOT/PAD]-Taste, um den Scratch-Sound zu ändern.
- Drücken Sie die [INSTANT SCRATCH]-Taste erneut, um den Instant Scratch-Modus auszuschalten.

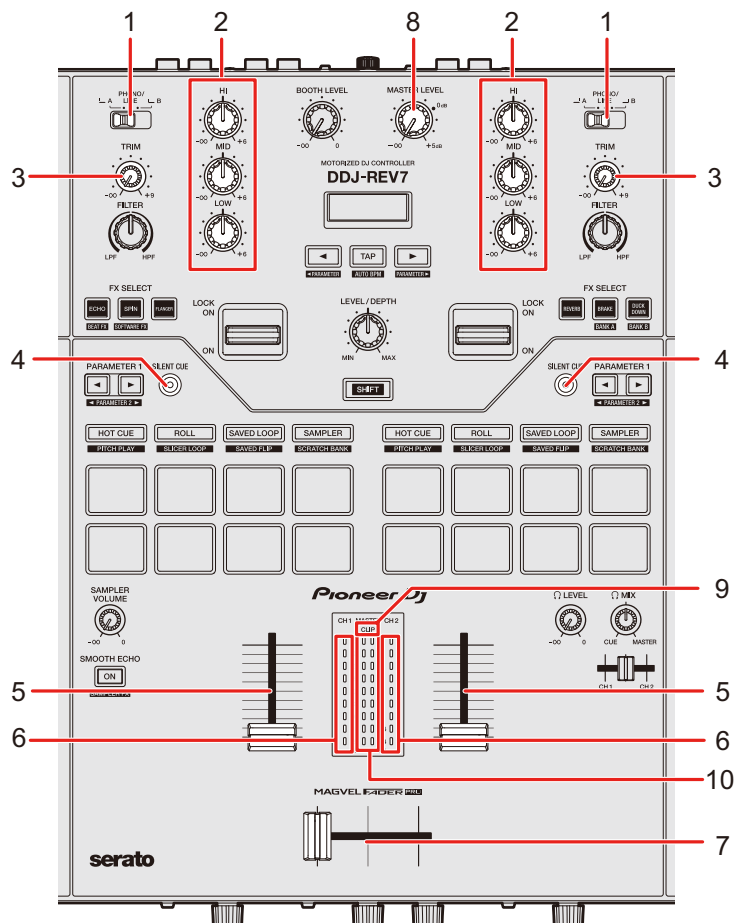
Audioausgang

Befolgen Sie die nachfolgend angegebenen Schritte, um den Ton auszugeben und einzustellen.

- Tonausgabe (Seite 73)
- Einstellen des Tons (Seite 74)
- Einstellen der Fader (Seite 75)

Einzelheiten zur Tonausgabe über die **[BOOTH]**-Buchsen finden Sie unter Verwendung eines Kabinenmonitors (Seite 78).

Kanal-/Master-Bereich



❖ Kanalbereich

1. Eingangswahlschalter

Zur Auswahl einer Eingangstonquelle.

- **[A, B]**: Zur Auswahl eines PCs/Macs, der an die **[USB]**-Buchse angeschlossen ist.
- **[PHONO/LINE]**: Zur Auswahl eines Plattenspielers oder DJ-Players usw., der an die Buchsen **[CH 1]** oder **[CH 2]** angeschlossen ist.

2. HI-, MID-, LOW-Knopf

Zum Einstellen der Lautstärke (ISO) jedes Frequenzbands.

Jeder Knopf stellt den folgenden Bereich ein.

- **[HI]**: $-\infty$ dB bis +6 dB
- **[MID]**: $-\infty$ dB bis +6 dB
- **[LOW]**: $-\infty$ dB bis +6 dB

3. TRIM-Knopf

Zum Einstellen der Lautstärke des Kanaleingabetons.

4. SILENT CUE-Taste

Schaltet den Ton eines im Deck spielenden Tracks stumm.

5. Kanalfader

Stellt die Lautstärke für den Kanalausgangssound gemäß der mit **[CH 1 CURVE]**- oder **[CH 2 CURVE]**-Knopf (Seite 75) festgelegten Kanalfaderkurve ein. Durch nach oben Schieben wird die Lautstärke erhöht und umgekehrt verringert.

6. Kanalpegelanzeige

Zeigt die Lautstärke an, bevor der Ton durch den Kanalfader läuft.

7. Crossfader

Stellt die Lautstärkebalance zwischen den Kanalausgangssounds gemäß der über den **[CURVE]**-Knopf festgelegten Crossfader-Kurve ein (Seite 76). Wenn Sie den Regler zur Deck 1-Seite (links) schieben, wird der Sound von Deck 1 ausgegeben, und wenn Sie ihn zur Deck 2-Seite (rechts) schieben, wird der Sound von Deck 2 ausgegeben.

❖ Master-Bereich

8. MASTER LEVEL-Knopf

Zum Einstellen der Lautstärke des Master-Sounds.

9. CLIP-Anzeige

Blinkt, wenn ein übermäßig hoher Lautstärkepegel von den **[MASTER 1]**- oder **[MASTER 2]**-Buchsen ausgegeben wird.

10. Master-Pegelanzeige

Zeigt den Lautstärkepegel des Master-Sounds an, der über die **[MASTER 1]**- und **[MASTER 2]**-Buchsen ausgegeben wird.

Tonausgabe

Einstellen der Kanaleingangslautstärke

- 1 **Schieben Sie den Eingangswahlschalter, um eine Eingangstonquelle auszuwählen.**
- 2 **Drehen Sie den [TRIM]-Knopf, um die Lautstärke für den Eingangston einzustellen.**

Die Kanalpegelanzeige leuchtet, wenn Audiosignale an den Kanal angelegt werden.

Einstellen der Kanalausgangslautstärke

- 1 **Bewegen Sie den Kanalfader, um die Ausgangslautstärke einzustellen.**
- 2 **Verschieben Sie den Crossfader, um die Lautstärkebalance der zwei Kanäle einzustellen.**

- Drücken Sie die **[SILENT CUE]**-Taste, um den Ton des auf dem Deck wiedergegebenen Tracks stummzuschalten. Drücken Sie die Taste erneut, um die Stummschaltung abubrechen.
Sie können die Stummschaltung auch abbrechen, indem Sie einen Hot Cue wiedergeben.

Einstellen der Masterton-Lautstärke

- 1 Drehen Sie den [MASTER LEVEL]-Knopf, um die Lautstärke für den Masterton einzustellen.**

Die Master-Pegelanzeige leuchtet, wenn der Masterton ausgegeben wird.

- Wenn Sie den Ton über die Lautsprecher eines PCs/Macs ausgeben, stellen Sie die Lautstärke der Lautsprecher ein.

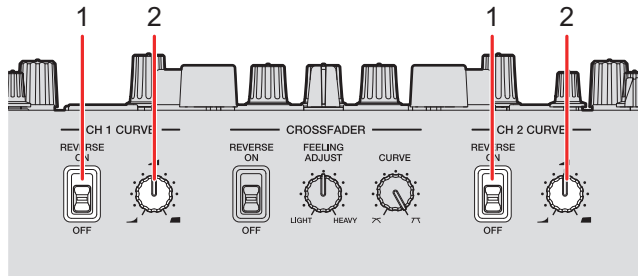
Einstellen des Tons

- 1 Drehen Sie die [HI, MID, LOW]-Knöpfe, um die Lautstärke jedes Bands einzustellen.**

Einstellen der Fader

Stellen Sie den Kanalfader und Crossfader ein.

CH Curve-Bereich






1. REVERSE-Schalter

Schaltet die Kanalfader-Reverse-Funktion ein und aus.

2. CH 1/2 CURVE-Knopf

Stellt die Kanalfader-Kurve ein.

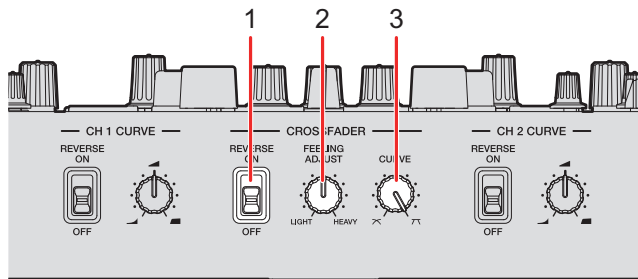
- : Erhöht die Lautstärke stark, wenn der Kanalfader in die obere Position geschoben wird.
- : Erhöht die Lautstärke allmählich, wenn der Kanalfader nach oben geschoben wird.
- : Erhöht die Lautstärke stark, wenn der Kanalfader aus der unteren Position geschoben wird.

Einstellen des Kanalfaders

1 Drehen Sie den [CH 1/2 CURVE]-Knopf, um die Kanalfaderkurve einzustellen.

- Stellen Sie den [REVERSE]-Schalter auf [ON], um die Betriebsrichtung des Kanalfaders umzukehren.

Crossfader-Bereich



1. REVERSE-Schalter

Schaltet die Crossfader-Reverse-Funktion ein und aus.

2. FEELING ADJUST-Knopf

Stellt das „Gewicht“ des Crossfaders ein.

3. CURVE-Knopf

Stellt die Crossfader-Kurve ein.

- : Erhöht allmählich die Lautstärke des der anderen Seite zugewiesenen Tons, wenn der Crossfader von einer Seite (CH 1 oder CH 2) zur anderen bewegt wird. Umgekehrt wird die Lautstärke der Seite verringert, von der der Regler weggeschoben wird.
- : Erhöht die Lautstärke des der anderen Seite zugewiesenen Tons stark, wenn der Crossfader von einer Seite (CH 1 oder CH 2) zur anderen geschoben wird.

Einstellen des Crossfaders

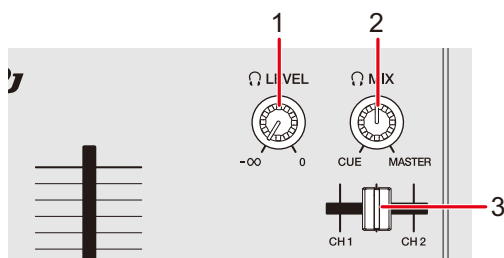
1 Drehen Sie den [CURVE]-Knopf, um die Crossfaderkurve einzustellen.

2 Drehen Sie den [FEELING ADJUST]-Knopf, um das „Gewicht“ des Crossfaders einzustellen.

- Stellen Sie den [REVERSE]-Schalter auf [ON], um die Betriebsrichtung des Crossfaders umzukehren.

Mithören von Ton

Kopfhörerbereich



1. **LEVEL-Knopf**
Stellt die Lautstärke für die Tonausgabe über die **[PHONES]**-Buchsen ein.
2. **MIX-Knopf**
Stellt die Lautstärkebalance zwischen dem Master-Sound und dem mit dem Kopfhörer-Cue-Fader ausgewählten Kanal ein.
 - Stellen Sie den Knopf auf **[CUE]**, um nur den Kanalton zu überwachen, und auf **[MASTER]**, um nur den Master-Sound zu überwachen.
3. **Kopfhörer-Cue-Fader**
Stellt die Lautstärkebalance zwischen dem CH 1- und dem CH 2-Tonausgang der Kopfhörer ein.

Mithören mit Kopfhörern

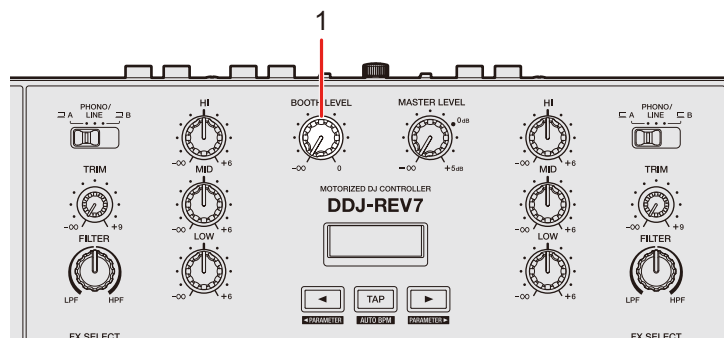
1 Schließen Sie Kopfhörer an eine der **[PHONES]**-Buchsen an.

➡ Weitere Informationen: Gerätevorderseite (Seite 14)

2 Drehen Sie den **[MIX]**-Knopf, um die Lautstärkebalance zwischen dem Kanal-Sound und Master-Sound einzustellen.

- 3 Verschieben Sie den Kopfhörer-Cue-Fader, um die Lautstärkebalance zwischen dem CH 1-Sound und CH 2-Sound einzustellen.
- 4 Drehen Sie den [🎧 LEVEL]-Knopf, um die Lautstärke einzustellen.

Kabinenbereich



1. BOOTH LEVEL-Knopf

Stellt die Lautstärke für die Tonausgabe an einen Kabinenmonitor ein.

Verwendung eines Kabinenmonitors

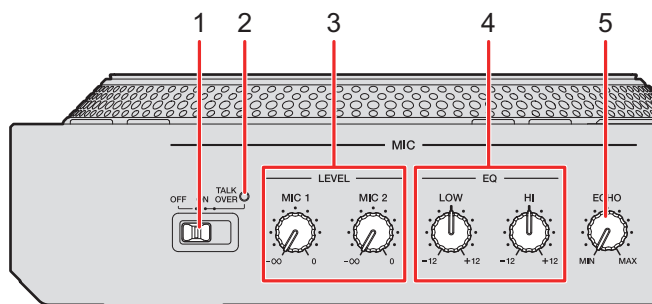
1 Schließen Sie einen Kabinenmonitor an die [BOOTH]-Buchsen an.

📖 Weitere Informationen: Rückseite (Seite 14)

2 Drehen Sie den [BOOTH LEVEL]-Knopf, um die Lautstärke für den Ausgabeton einzustellen.

Mikrofon

MIC-Bereich



1. OFF-, ON-, TALKOVER-Wahlschalter

Stellt die Mikrofontonausgabe ein.

- **[OFF]**: Schaltet das Mikrofon aus.
 - **[ON]**: Schaltet das Mikrofon ein.
 - **[TALKOVER]**: Schaltet Mikrofon-Talkover ein. Bei einer Toneingabe von -10 dB oder mehr in das Mikrofon wird anderer Ton als der des Mikrofonkanals um -18 dB gedämpft.
- Sie können den Übersprechmodus und den Dämpfungspegel unter **[TALKOVER MODE]** und **[TALKOVER LEVEL]** in den Utility-Einstellungen ändern (Seite 103).

2. MIC-Anzeige

Zeigt die Mikrofontonausgabe wie folgt an.

- Aus: Das Mikrofon ist ausgeschaltet.
- Leuchtet: Das Mikrofon ist eingeschaltet.
- Blinkt: Mikrofon-Talkover ist eingeschaltet.

3. LEVEL (MIC 1, MIC 2)-Knöpfe

Stellt die Lautstärke der Toneingabe von den **[MIC 1]**- und **[MIC 2]**-Buchsen ein.

4. EQ (HI, LOW)-Knöpfe

Stellt die Lautstärke der Toneingabe von den [MIC 1]- und [MIC 2]-Buchsen ein. Jeder Knopf stellt den folgenden Bereich ein.

- [HI]: -12 dB bis +12 dB (10 kHz)
- [LOW]: -12 dB bis +12 dB (100 kHz)

5. ECHO-Knopf

Zum Ein- und Ausschalten des Mikrofonechos.

Verwenden eines Mikrofons

1 Schließen Sie ein Mikrofon an der [MIC 1]- oder [MIC 2]-Buchse an.

- Die Mikrofonverstärkung hängt von dem verwendeten Mikrofon ab. Stellen Sie vor dem Auflegen den Tonpegel mit dem [ATT.]-Knopf an der Rückseite des Geräts entsprechend Ihrem Mikrofon ein.

➡ Weitere Informationen: Rückseite (Seite 14)

2 Schieben Sie den [OFF, ON, TALKOVER]-Wahlschalter zum Auswählen der Mikrofontonausgabe.

3 Drehen Sie den [LEVEL MIC 1]- oder [LEVEL MIC 2]-Knopf, um die Mikrofonlautstärke einzustellen.

- Wenn Sie den Knopf zu weit im Uhrzeigersinn drehen, wird der Ton mit hoher Lautstärke ausgegeben.

4 Drehen Sie den [EQ (HI, LOW)]-Knopf, um die Lautstärke jedes Bands einzustellen.

5 Sprechen Sie in das Mikrofon.

Verwenden des Mikrofonechos

1 Drehen Sie den [ECHO]-Knopf.

Das Echo wird auf den Mikrofonton angewendet.

Externer Eingang

Wenn Sie einen DJ-Player oder Plattenspieler an die externen Eingänge des Geräts anschließen, können Sie die Tonsignale der externen Eingänge mischen, ohne einen PC/Mac zu verwenden.

Mischen von Tönen externer Eingänge

1 Schließen Sie ein externes Gerät an die Buchsen [CH 1] oder [CH 2] an.

☞ Weitere Informationen: Rückseite (Seite 14), Anschließen an die Eingangsbuchsen (Seite 33)

2 Stellen Sie den [LINE/PHONO]-Wahlschalter auf [LINE] oder [PHONO].

- Stellen Sie [LINE] ein, wenn Sie ein Ausgabegerät mit Line-Pegel anschließen, z. B. einen DJ-Player.
- Stellen Sie [PHONO] ein, wenn Sie ein Ausgabegerät mit Phono-Pegel (MM-Tonabnehmer) anschließen, z. B. einen Plattenspieler.

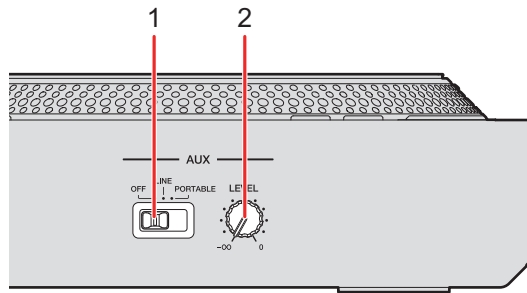
3 Stellen Sie den Eingangswahlschalter auf [PHONO/LINE].

4 Drehen Sie den [TRIM]-Knopf, um die Lautstärke des Eingangstons einzustellen.

5 Bewegen Sie den Kanalfader, um die Lautstärke des Ausgangstons einzustellen.

Verwenden von AUX

AUX-Bereich



1. AUX (OFF, LINE, PORTABLE)-Schalter

- **[OFF]**: Schaltet den Soundeingang stumm.
- **[LINE]**: Der Ton wird von anderen Geräten als einem mobilen Gerät eingegeben.
- **[PORTABLE]**: Der Ton wird von einem mobilen Gerät eingegeben.

2. LEVEL-Knopf

Stellt die Lautstärke für den Toneingang des AUX-Kanals ein.

Verwenden von AUX

1 Schließen Sie ein externes Gerät an die [AUX]-Buchsen an.

➡ Weitere Informationen: Rückseite (Seite 14), Anschließen an die Eingangsbuchsen (Seite 33)

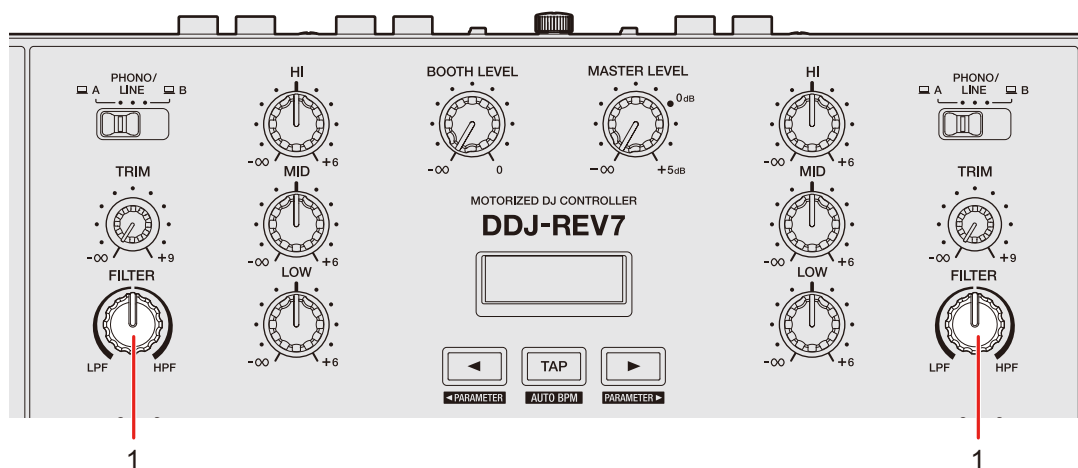
2 Schieben Sie den [AUX (OFF, LINE, PORTABLE)]-Schalter, um ein zu verwendendes externes Gerät auszuwählen.

3 Drehen Sie den [LEVEL]-Knopf, um die Lautstärke des Eingangstons einzustellen.

Filter

Sie können den Sound eines beliebigen Kanals mit einem Filter oder Effekt versehen.

Filter-Bereich



1. FILTER-Knopf

Zum Einstellen eines Filters oder Effekts.

Verwenden eines Filters oder Effekts

Sie können wählen, welcher Effekt den [FILTER]-Knöpfen zugewiesen wird. Wählen Sie einen Effekt aus der Pulldown-Liste [FILTER] auf der [FX BANK]-Registerkarte im Setting Utility (Seite 27).

Effekttypen und -Einstellungen

Sie können die folgenden Einstellungen mit den [FILTER]-Knöpfen oder über die [FX BANK]-Registerkarte im Setting Utility vornehmen.

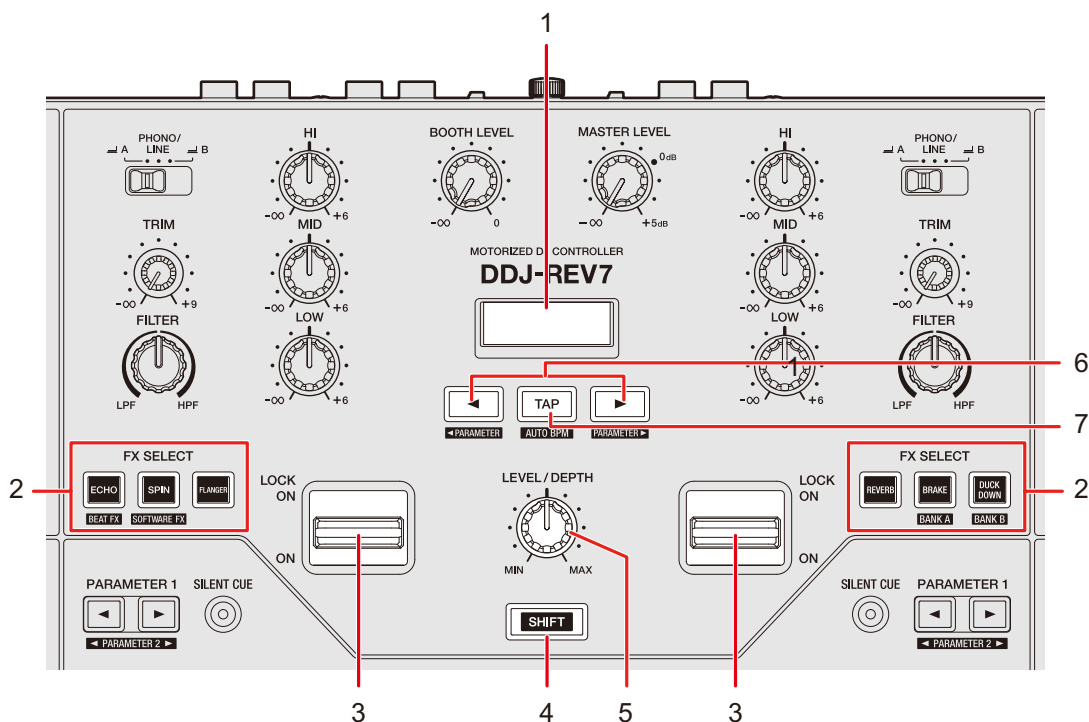
| Effekt/Vorgang | Beschreibung |
|--|--|
| FILTER | Zur Ausgabe von gefilterten Ton. |
| <ul style="list-style-type: none"> • FILTER: | <p>Drehen Sie den Knopf entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Trennfrequenz des Tiefpassfilters zu senken.</p> <p>Drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn, um die Trennfrequenz des Hochpassfilters zu erhöhen.</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> • Unterparameter: | Resonanz |
| DUB ECHO | Zum Hinzufügen eines nachhallenden Echos, indem die Töne mehrmals geringfügig verzögert vom Originalton ausgegeben und gedämpft werden. |
| <ul style="list-style-type: none"> • FILTER: | <p>Drehen Sie den Knopf entgegen dem Uhrzeigersinn, um dem mittleren Frequenzbereich ein hallendes Echo hinzuzufügen.</p> <p>Drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn, um dem Hochfrequenzbereich ein hallendes Echo hinzuzufügen.</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> • Unterparameter: | Feedback |
| NOISE | Gibt gefiltertes weißes Rauschen gemischt mit dem Kanalton aus. |
| <ul style="list-style-type: none"> • FILTER: | <p>Drehen Sie den Knopf entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Trennfrequenz für den Filter für weißes Rauschen zu senken.</p> <p>Drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn, um die Trennfrequenz für den Filter für weißes Rauschen zu erhöhen.</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> • Unterparameter: | Lautstärke des Rauschens |

| Effekt/Vorgang | Beschreibung |
|--|---|
| PITCH | Ändert die Tonhöhe. |
| <ul style="list-style-type: none"> • FILTER: | <p>Drehen Sie den Knopf entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Tonhöhe zu verringern.</p> <p>Drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn, um die Tonhöhe zu erhöhen.</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> • Unterparameter: | Bereich der Tonhöhenänderung: ± 1 Halbton bis ± 2 Oktaven |
| WIDE FILTER | Zur Ausgabe von gefilterten Ton. |
| <ul style="list-style-type: none"> • FILTER: | <p>Drehen Sie den Knopf entgegen dem Uhrzeigersinn, um die Trennfrequenz des Tiefpassfilters zu senken.</p> <p>Drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn, um die Trennfrequenz des Hochpassfilters zu erhöhen.</p> <p>Um den Ton vollständig zu unterdrücken, muss der Knopf in der jeweiligen Richtung bis zum Anschlag gedrückt werden.</p> |
| <ul style="list-style-type: none"> • Unterparameter: | Resonanz |

Beat FX/Software-Effekte

Das Gerät verfügt über 6 Tasten für Effekte. Sie können den Tasten die internen Effekte (Beat FX) oder DJ-Software-Effekte zuweisen.

Effekt-Bereich



1. Anzeige des Effekt-Bereichs

Zeigt die Effektnamen, BPM und Parameter an.

2. FX SELECT-Tasten

Wählen Sie die internen Effekte (Beat FX) oder DJ-Software-Effekte.

3. Effekthebel

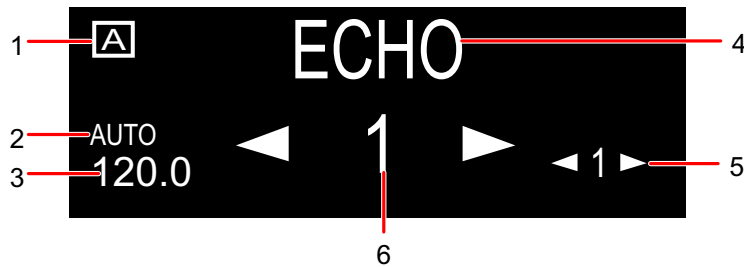
Zum Anwenden eines Effekts.

- [ON]: Zum Anwenden eines Effekts, wenn Sie den Effekthebel in der [ON]-Stellung halten. Lassen Sie den Hebel los, um ihn wieder in die Mittelstellung zu bringen und den Effekt auszuschalten.

- **[LOCK ON]**: Der Effekt wird weiterhin verwendet, wenn Sie den Effekthebel loslassen und in der **[LOCK ON]**-Stellung belassen. Bringen Sie den Effekthebel wieder in die Mittelstellung, um den Effekt auszuschalten.

4. **SHIFT-Taste** (Seite 51)
5. **LEVEL/DEPTH-Knopf**
Stellt die quantitativen Parameter für Effekte ein.
6. **◀/▶-Taste**
Stellt die Anzahl der Beats für Beat FX ein.
7. **TAP-Taste**
Zum Einstellen des BPM.

Anzeige des Effekt-Bereichs



1. **FX Bank-Anzeige**
Zeigt die ausgewählte FX Bank an, wenn sie verwendet wird.
2. **AUTO/TAP-Anzeige**
Zeigt **[AUTO]** an, wenn Sie sich im automatischen BPM-Messmodus befinden, und **[TAP]**, wenn Sie sich im manuellen BPM-Eingabemodus befinden.
3. **BPM**
 - BPM blinkt, wenn der Wert im automatischen BPM-Messmodus nicht erkannt werden kann.
4. **Effektname**
Zeigt den Namen des gewählten Effekts an.
5. **Unterparameter**
Zeigt Unterparameter für Beat FX an.

6. Beat/Parameter

Zeigt die Anzahl der Beats an.

Bei einigen Effekten können Sie die Parameter durch Drücken der [◀]- oder [▶]-Taste anzeigen.

Verwenden von Beat FX/Software-Effekten

➤ Weitere Informationen: Beat FX-Typen und -Einstellungen (Seite 90)

1 Drücken Sie die [ECHO]- oder [SPIN]-Taste bei gedrückter [SHIFT]-Taste.

- Um Beat FX zu verwenden, drücken Sie die [ECHO]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.
- Um Software-Effekte zu verwenden, drücken Sie die [SPIN]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

2 Drücken Sie die [FX SELECT]-Taste, der der gewünschte Effekt zugewiesen ist.

- Wenn Sie bei zugewiesenen Software-Effekten mehrere [FX SELECT]-Tasten drücken, können Sie mehrere Software-Effekte gleichzeitig verwenden.
- Sie können bis zu 6 Effekte gleichzeitig verwenden, indem Sie einen internen Effekt (einen Beat FX) und mehrere Software-Effekte (bis zu 5 Effekte) auswählen.
- Die den [FX SELECT]-Tasten (Seite 27) zugewiesenen Effekte können geändert werden.

3 Stellen Sie die BPM mit der [TAP]-Taste ein.

- Drücken Sie die [TAP]-Taste, um die BPM manuell einzustellen.
- Drücken Sie die [TAP]-Taste und gleichzeitig die [SHIFT]-Taste, um die BPM automatisch einzustellen.

4 Drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste, um die Beat-Fraktion einzustellen, mit der der Effekt synchronisiert werden soll.

5 Drehen Sie den [LEVEL/DEPTH]-Knopf, um den Effekt einzustellen.

- Wird der Knopf ganz gegen den Uhrzeigersinn gedreht, wird nur der Originalsound ausgegeben.

6 Stellen Sie den Effekthebel auf [ON] oder [LOCK ON].




Der ausgewählte Effekt wird auf den Ton des Kanals angewendet, dessen Effekthebel bedient wird.




Beat FX-Typen und -Einstellungen





Sie können die folgenden Einstellungen mit den relevanten Tasten und Knöpfen oder über die [FX BANK]-Registerkarte im Setting Utility vornehmen.

- Drücken Sie die [◀]- oder [▶]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken, um die Unterparameter einzustellen.

| Beat FX/Bedienung | Beschreibung |
|--|---|
| ECHO ¹ | Gibt mehrmals einen verzögerten Sound aus und dämpft ihn dabei entsprechend dem Beat. |
| <ul style="list-style-type: none"> • ◀▶: • LEVEL/DEPTH: • Unterparameter: | <p>Verzögerungszeit in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/32 bis 16 Beats</p> <p>Balance zwischen Originalsound und Effektsound sowie Rückkopplung</p> <p>Trennfrequenz für HPF: 1 bis 9</p> |
| TIME SWEEP ECHO ¹ | Gibt einen Echosound aus, der die Verzögerungszeit auf die durch die Anzahl der Beats festgelegte Zeit erhöht. |
| <ul style="list-style-type: none"> • ◀▶: • LEVEL/DEPTH: • Unterparameter: | <p>Verzögerungszeit in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/32 bis 16 Beats</p> <p>Balance zwischen Originalsound und Effektsound sowie Rückkopplung</p> <p>RATE: 1 bis 9</p> |

| Beat FX/Bedienung | Beschreibung |
|----------------------------------|--|
| DUCKING ECHO ¹ | <p>Gibt mehrmals einen verzögerten Sound aus und dämpft ihn, wenn der Sound vom Crossfader oder Kanalfader stummgeschaltet wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> • : Verzögerungszeit in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/32 bis 16 Beats • LEVEL/DEPTH: Balance zwischen Originalsound und Effektsound sowie Rückkopplung • Unterparameter: Trennfrequenz für HPF: 1 bis 9 |
| ECHO OUT ¹ | <p>Schaltet den Eingangston stumm und gibt mehrmals einen gedämpften verzögerten Sound aus.</p> <ul style="list-style-type: none"> • : Verzögerungszeit in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/32 bis 16 Beats • LEVEL/DEPTH: Balance zwischen Originalsound und Effektsound sowie Rückkopplung • Unterparameter: Trennfrequenz für HPF: 1 bis 9 |
| FILL OUT ¹ | <p>Schaltet den Eingangston nach der Ausgabe eines Fülltons (Roll-Sound mit geändertem Rhythmus) stumm und gibt mehrmals einen Verzögerungssound aus, während er abgeschwächt wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> • : Füllton: 1 bis 7, R (zufällig) • LEVEL/DEPTH: Balance zwischen Originalsound und Effektsound sowie Dauer der Stummschaltung • Unterparameter: Ausgabe der Anzahl der Beats für den Füllton: 1, 2, 4 |

| Beat FX/Bedienung | Beschreibung |
|--|---|
| SPIRAL ¹ | Wendet einen Nachhalleffekt auf den Eingabesound an. |
| <ul style="list-style-type: none"> • : Verzögerungszeit in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/16 bis 16 Beats • LEVEL/DEPTH: Balance zwischen Originalsound und Effektsound sowie Rückkopplung • Unterparameter: Geschwindigkeit: 1 bis 9 | |
| HELIX | Nimmt den Eingabesound auf und gibt ihn wiederholt entsprechend der angegebenen Beat-Fraktion aus. |
| <ul style="list-style-type: none"> • : Effektzeit in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/16 bis 16 Beats • LEVEL/DEPTH: Verhältnis der Soundüberlagerung <ul style="list-style-type: none"> • Sie können die Dämpfungsrate ändern, indem Sie den [LEVEL/DEPTH]-Knopf erst gegen den Uhrzeigersinn und dann im Uhrzeigersinn drehen. Drehen Sie den Knopf ganz im Uhrzeigersinn, um den Ausgabeton zu fixieren. • Unterparameter: Geschwindigkeit: 1 bis 9 | |
| HELIX OUT | Nimmt den Eingangston auf und gibt ihn dann wiederholt aus – wie einen Nachhall –, wobei die Wiedergabegeschwindigkeit und die Tonhöhe erhöht werden. |
| <ul style="list-style-type: none"> • : Effektzeit in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/16 bis 2 Beats • LEVEL/DEPTH: Verhältnis der Soundüberlagerung <ul style="list-style-type: none"> • Sie können die Dämpfungsrate ändern, indem Sie den [LEVEL/DEPTH]-Knopf erst gegen den Uhrzeigersinn und dann im Uhrzeigersinn drehen. Drehen Sie den Knopf ganz im Uhrzeigersinn, um den Ausgabeton zu fixieren. • Unterparameter: Ausblendzeit: 1 bis 9 | |

| Beat FX/Bedienung | Beschreibung |
|--|--|
| DELAY ¹ <ul style="list-style-type: none"> • : Verzögerungszeit in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/32 bis 4 Beats • LEVEL/DEPTH: Balance zwischen Originalsound und Effektsound • Unterparameter: Schwingen: 1 bis 9 | <p>Gibt einmal einen Verzögerungssound entsprechend dem Beat aus.</p> |
| REVERB ¹ <ul style="list-style-type: none"> • : Nachhallpegel: 1 bis 100 % • LEVEL/DEPTH: Balance zwischen Originalsound und Effektsound • Unterparameter: Trennfrequenz für HPF: 1 bis 9 | <p>Wendet einen Nachhalleffekt auf den Eingabesound an.</p> |
| ONE-SHOT SPIN <ul style="list-style-type: none"> • : Reverse-Wiedergabezeit in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/16 bis 64 Beats • LEVEL/DEPTH: Balance zwischen Originalsound und Effektsound sowie Wiedergabegeschwindigkeit • Unterparameter: Brake-Geschwindigkeit: 1 bis 9 | <p>Fügt den Effekt hinzu, dass der abgespielte Eingangston schnell umgekehrt wird.</p> |
| ONE-SHOT BRAKE <ul style="list-style-type: none"> • : Effektzeit in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/16 bis 64 Beats • LEVEL/DEPTH: Balance zwischen Originalsound und Effektsound sowie Wiedergabegeschwindigkeit • Unterparameter: Spin-Geschwindigkeit: 1 bis 9 | <p>Verlangsamt die Wiedergabegeschwindigkeit des Eingangstons schrittweise und stoppt dann die Wiedergabe.</p> |

| Beat FX/Bedienung | Beschreibung |
|---|---|
| DUCK DOWN | Gibt einen Roll-Sound aus, der beim Absenken der Tonhöhe ausklingt. |
| <ul style="list-style-type: none"> • ◀▶: Effektzeit in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/16 bis 2 Beats, R (zufällig) • LEVEL/DEPTH: Balance zwischen Originalsound und Effektsound sowie Dauer der Stummschaltung • Unterparameter: Ausblendzeit: 1 bis 9 | |
| FLANGER | Wendet einen zyklischen Flanger-Effekt entsprechend dem Beat an. |
| <ul style="list-style-type: none"> • ◀▶: Sich wiederholender Zyklus des Effekts in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/16 bis 64 Beats • LEVEL/DEPTH: Effektpegel • Unterparameter: Tiefe des Flanger-Effekts: 1 bis 9 | |
| PHASER | Wendet einen zyklischen Phaser-Effekt entsprechend dem Beat an. |
| <ul style="list-style-type: none"> • ◀▶: Sich wiederholender Zyklus des Effekts in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/16 bis 64 Beats • LEVEL/DEPTH: Effektpegel • Unterparameter: Tiefe des Phaser-Effekts: 1 bis 9 | |
| HP FILTER | Wechselt zyklisch zwischen der Trennfrequenz für den Hochpassfilter gemäß dem Beat. |
| <ul style="list-style-type: none"> • ◀▶: Sich wiederholender Zyklus des Effekts in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/16 bis 64 Beats • LEVEL/DEPTH: Effektpegel • Unterparameter: Zyklus zur Feinabweichung des Effekts: 1 bis 9 | |

| Beat FX/Bedienung | Beschreibung |
|--|--|
| LP FILTER | Wechselt zyklisch zwischen der Trennfrequenz für den Tiefpassfilter gemäß dem Beat. |
| <ul style="list-style-type: none"> • ◀▶: Sich wiederholender Zyklus des Effekts in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/16 bis 64 Beats • LEVEL/DEPTH: Effektpegel • Unterparameter: Zyklus zur Feinabweichung des Effekts: 1 bis 9 | |
| TRANS | Unterbricht den Ton zyklisch entsprechend dem Beat. |
| <ul style="list-style-type: none"> • ◀▶: Zyklus der Trennung in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/16 bis 16 Beats • LEVEL/DEPTH: Balance zwischen Originalsound und Effektsound sowie Betrieb • Unterparameter: Betrieb: 1 bis 9 | |
| ROLL | Zeichnet den Eingabesound auf, wenn der Effekt eingeschaltet wird, und gibt den aufgezeichneten Ton wiederholt entsprechend der angegebenen Beat-Fraktion aus. |
| <ul style="list-style-type: none"> • ◀▶: Effektzeit in Bezug auf 1 Takt des BPM (Beat-Fraktion): 1/16 bis 16 Beats • LEVEL/DEPTH: Balance zwischen Originalsound und Effektsound sowie Dauer der Stummschaltung • Unterparameter: Dauer der Stummschaltung: 1 bis 9 | |

| Beat FX/Bedienung | Beschreibung |
|---|--|
| FADER SYNTH (SINE/SAW/SQUARE) ² | Gibt einen Synth-Sound als Audioquelle für die Basisoszillationsfrequenz aus. |
| • ◀▶: | Basisoszillationsfrequenzpegel: -3 bis +3 |
| • LEVEL/DEPTH: | Effektlautstärke |
| • Unterparameter: | Skala: 1 bis 9 (AUTO SCALE, MAJOR, MINOR, MINOR H, JAPANESE, CHINESE, HAWAIIAN, RYUKYU, 2OCT ANALOG) |

¹ Der Effektsound kann nicht mitgehört werden.

² Sie können die Lautstärke nicht mit dem Kanalfader einstellen, wenn der Effekt eingeschaltet ist.

Verwenden einer FX Bank

Sie können die den **[FILTER]**-Knöpfen und den **[FX SELECT]**-Tasten zugewiesenen Effekteinstellungen in FX Banks speichern und die FX Banks laden, wenn Sie sie verwenden möchten.

❖ Betriebsbeschränkungen

Die folgenden Einschränkungen gelten, wenn zwei Computer (PC/Mac) an das Gerät angeschlossen sind.

- Sie können keine FX Bank laden.
- Sie können die Effekte nicht durch Drehen des Drehreglers ändern, während Sie die **[FX SELECT]**-Taste drücken.
- Der den Tasten zugewiesene Beat FX wird auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt (d .h. auf die Effekte, die auf den **[FX SELECT]**-Tasten angezeigt werden).

Die Einschränkungen gelten in den folgenden Fällen nicht.

- Wenn die Eingangswahlschalter **[CH 1]** und **[CH 2]** auf **[A]** eingestellt sind.
- Wenn die Eingangswahlschalter **[CH 1]** und **[CH 2]** auf **[B]** eingestellt sind.

Einstellen einer FX Bank

Mit dem Setting Utility können Sie bis zu zwei FX Banks einrichten.

📖 Weitere Informationen: Ändern der Effektzuzuweisung (Seite 27)

Laden einer FX Bank

Sie können eine FX Bank mit den Tasten am Gerät laden.

1 Drücken Sie die [BRAKE]- oder [DUCK DOWN]-Taste, während Sie die [SHIFT]-Taste drücken.

- [BRAKE]: Lädt Bank A.
- [DUCK DOWN]: Lädt Bank B.
- Wenn Banks in der DJ-Software eingestellt sind, werden die Einstellungen ebenfalls geladen.

Verwenden des FX Trigger-Modus

Sie können den FX Trigger-Modus verwenden, um Beat FX mithilfe der Performance-Pads anzuwenden, auch wenn kein PC/Mac an das Gerät angeschlossen ist oder wenn Sie Instant Scratch verwenden.

Parameterwerte sind den Performance-Pads vorab zugewiesen, sodass Sie einen Effekt nur durch Drücken eines Performance-Pads anwenden können.

- Sie können den FX Trigger-Modus nur verwenden, wenn einer der Beat FX ausgewählt ist.

1 Stellen Sie den Eingangswahlschalter auf [PHONO/LINE] oder schalten Sie [INSTANT SCRATCH] ein.

☞ Weitere Informationen: Verwenden von Instant Scratch (Seite 70)

2 Drücken Sie ein Performance Pad.

Der angegebene Beat FX wird entsprechend der Anzahl der dem Performance-Pad zugewiesenen Beats angewendet, bis Sie das Pad loslassen.

Beispiel: Bei der Auswahl von [ECHO]

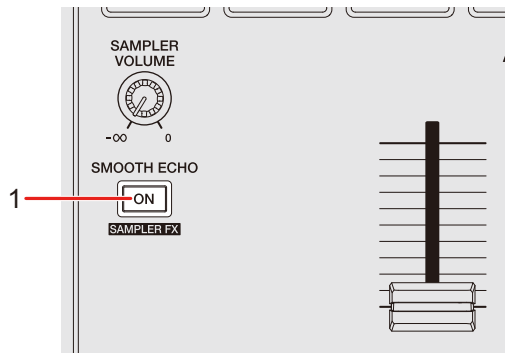
| Performance-Pad Nr. | | | |
|---------------------|--------------|-------------|-------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| 1/32 Beat | 1/16 Beat | 1/8 Beat | 1/4 Beat |
| 5 | 6 | 7 | 8 |
| 1/3 Beat | 1/2 Beat | 3/4 Beat | 1 Beat |

- Lassen Sie das Performance-Pad los, um den Effekt auszuschalten.

Smooth Echo

Mit Smooth Echo können Sie ganz einfach ein Echo auf den gespielten Ton anwenden.

Smooth Echo-Bereich



1. SMOOTH ECHO ON-Taste

Zum Ein- und Ausschalten von Smooth Echo.

Verwenden von Smooth Echo

1 Halten Sie die [BACK]-Taste gedrückt.

Der Einstellungsbildschirm wird auf dem On Jog Display angezeigt.

☰ Weitere Informationen: Ändern der Einstellungen (Seite 101)

2 Wählen Sie unter [TRIGGER] von [SMOOTH ECHO] einen Trigger (Bedienvorgang) für den Echoeffekt.

☰ Weitere Informationen: Utility-Einstellungen (Seite 102)

3 Stellen Sie die Parameter in [BEATS] und [LEVEL] von [SMOOTH ECHO] ein.

4 Drücken Sie die [SMOOTH ECHO ON]-Taste, um Smooth Echo einzuschalten.

Die Taste leuchtet, wenn Smooth Echo eingeschaltet ist.

5 Führen Sie den Auslösevorgang durch, um das Echo anzuwenden.

Ein verzögerter Sound wird mehrmals ausgegeben, während er entsprechend der Anzahl der Beats gedämpft wird.

- Drücken Sie die [BACK]-Taste, um den Einstellungsbildschirm zu schließen. Wenn Sie während der Einstellung von Smooth Echo die [BACK]-Taste drücken, kehrt die Anzeige zur obersten Ebene in der Hierarchie zurück und anschließend wird der Einstellungsbildschirm geschlossen.
- Sie können Smooth Echo nicht verwenden, wenn Instant Scratch im Einsatz ist. Smooth Echo wird ausgeschaltet, wenn Instant Scratch eingeschaltet ist.

Einstellungen

Ändern der Einstellungen

1 Halten Sie die [BACK]-Taste gedrückt.

Der Einstellungsbildschirm wird auf dem On Jog Display angezeigt.

2 Drehen Sie den Drehregler, um eine Einstelloption auszuwählen.

3 Drücken Sie den Drehregler, um die Auswahl zu bestätigen.

Der Bildschirm zum Ändern der Einstellung wird angezeigt.

4 Drehen Sie den Drehregler, um einen Einstellwert auszuwählen.

5 Drücken Sie den Drehregler, um die Auswahl zu bestätigen.

Die Einstellung wird bestätigt und die Anzeige kehrt zur obersten Ebene in der Hierarchie zurück.

- Drücken Sie die [BACK]-Taste, um die Einstellung zu verwerfen.

6 Drücken Sie die [BACK]-Taste.

Der Einstellungsbildschirm wird geschlossen.

- Wenn Sie die [BACK]-Taste drücken, während Sie die Einstellung ändern, kehrt die Anzeige zur obersten Ebene der Hierarchie zurück und anschließend wird der Einstellungsbildschirm geschlossen.

Utility-Einstellungen

*: Werkseinstellung

| Einstellpunkte | Beschreibung |
|--------------------|---|
| SMOOTH ECHO | |
| | <p>Legt fest, ob ein Echo angewendet werden soll oder nicht, wenn der Crossfader auf die gegenüberliegende Seite bewegt und der Ton stummgeschaltet wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: ON*, OFF |
| | <p>Legt fest, ob ein Echo angewendet werden soll oder nicht, wenn der Ton vom Kanalfader stummgeschaltet wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: ON*, OFF |
| TRIGGER | <p>Legt fest, ob ein Echo angewendet werden soll oder nicht, wenn ein Hot Cue ausgelöst wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: ON, OFF* |
| | <p>Legt fest, ob ein Echo angewendet werden soll oder nicht, wenn ein Silent Cue ausgelöst wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: ON*, OFF |
| | <p>Legt fest, ob ein Echo angewendet werden soll oder nicht, wenn ein Track geladen wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: ON*, OFF |
| | <p>Legt die Anzahl der Beats für ein Echo fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: 1/8, 1/4*, 1/2, 1, 2, 4, 8 |
| BEATS | <p>Legt die Anzahl der Beats für ein Echo fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: 0*, 1/2, 1, 2, 4 |
| | <p>Passt die Echolautstärke an.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: 0 bis 17, 18*, 19 bis 36 |

| Einstellpunkte | Beschreibung |
|-----------------------|--|
| MIC ECHO BEATS | <p>Legt die Anzahl der Beats für ein Echo fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: 1/8, 1/4, 1/2, 3/4, 1*, 2, 4, 8 |
| AUTO STANDBY | <p>Zum Einstellen der Auto-Standby-Funktion (Seite 106).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: OFF, ON* |
| DEMO/S.SAVER | <p>Stellt die Zeit bis zum Beginn des Demomodus sowie den Bildschirmschoner ein, wenn Sie das Gerät 30 Minuten lang nicht benutzen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: DISABLE, DEMO 1min, DEMO 5min, DEMO 10min*, S.SAVER • [S.SAVER]: Startet den Bildschirmschoner, wenn 30 Minuten lang keine Aktion durchgeführt wird. |
| MOTOR TORQUE | <p>Stellt das Motordrehmoment ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: LOW, HI* |
| TALKOVER MODE | <p>Zum Einstellen des Talkover-Modus für das Mikrofon (Seite 106).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: ADVANCED*, NORMAL |
| TALKOVER LEVEL | <p>Zum Einstellen des Talkover-Pegels für das Mikrofon.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: -6dB, -12dB, -18dB*, -24dB |
| MIC LOW CUT | <p>Stellt den Tiefpassfilter für den Mikrofonton ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: OFF, ON* |
| PHONES OUT | <p>Stellt die Ausgabemethode (Mono-Split oder Stereo) für den Kopfhörer-Monitorton ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: STEREO*, MONO SPLIT |

| Einstellpunkte | Beschreibung |
|------------------------|---|
| MIC TO BOOTH | <p>Legt fest, ob der Mikrofonton an die [BOOTH]-Buchsen ausgegeben wird oder nicht.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: OFF, ON* |
| MIC LMT (MSTR) | <p>Zum Festlegen, ob für den Master-Ausgangston ein Limiter für den Mikrofontoneingang verwendet werden soll.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: OFF, ON* |
| MIC LMT (BOOTH) | <p>Zum Festlegen, ob für den Ausgangston der [BOOTH]-Buchsen ein Limiter für den Mikrofontoneingang verwendet werden soll.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: OFF, ON* |
| MASTER OUT | <p>Zum Einstellen der Ausgabemethode (Mono/ Stereo) für die Tonausgabe der [MASTER 1]- und [MASTER 2]-Buchsen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: STEREO*, MONO |
| MASTER ATT. | <p>Zum Einstellen des Dämpfungspegels der Tonausgabe der [MASTER 1]- und [MASTER 2]-Buchsen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: 0dB*, -6dB, -12dB |
| MASTER LIMITER | <p>Zum Verringern der Verzerrung der Tonausgabe der [MASTER 1]- und [MASTER 2]-Buchsen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: OFF, ON* |
| BOOTH OUT | <p>Zum Einstellen der Ausgabemethode (Mono/ Stereo) für die Tonausgabe der [BOOTH]-Buchsen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: STEREO*, MONO |
| BOOTH ATT. | <p>Stellt den Dämpfungspegel des von den [BOOTH]-Buchsen ausgegebenen Tons ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> Einstellwerte: 0dB*, -6dB, -12dB |

| Einstellpunkte | Beschreibung |
|-----------------------|---|
| JOG DISP. BRT. | <p>Stellt die Helligkeit des On Jog Displays ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: 1, 2, 3, 4, 5* |
| LED BRIGHTNESS | <p>Legt die Helligkeit der Tasten, der Performance-Pads und der OLED-Anzeige fest.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: 1, 2, 3* |
| SLIP FLASHING | <p>Legt fest, ob die Anzeigen für Tasten blinken, die beim Drücken der [SLIP]-Taste für die Slip-Funktion verwendet werden können.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: DISABLE, ENABLE* |
| SLIP LIT TYPE | <p>Legt fest, ob die [SLIP]-Taste leuchten oder blinken soll.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: LIT*, BLINK • [LIT]: Die [SLIP]-Taste leuchtet auf, wenn Slip eingeschaltet ist, und blinkt während der Slip-Wiedergabe. • [BLINK]: Die [SLIP]-Taste blinkt, wenn Slip eingeschaltet ist. |
| MIDI MODE | <p>Stellt den MIDI-Modus des Geräts ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: AUTO*, GENERAL • [AUTO]: Arbeitet im am besten geeigneten Controller-Modus für Serato DJ Pro, wenn die Software läuft, und fungiert als allgemeiner MIDI-Controller, wenn Serato DJ Pro nicht läuft. • [GENERAL]: Funktioniert als allgemeiner MIDI-Controller, egal ob Serato DJ Pro läuft oder nicht. • Um [GENERAL] zu wählen, schließen Sie Serato DJ Pro. |
| FACTORY RESET | <p>Zum Wiederherstellen der Werkseinstellungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einstellwerte: cancel*, reset |

Auto-Standby

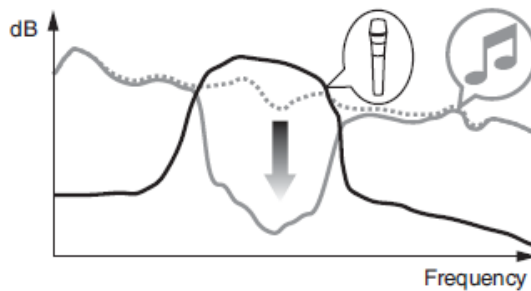
Wenn [AUTO STANDBY] auf [ON] eingestellt ist, schaltet das Gerät nach 4 Stunden ohne Benutzung in den Standby-Modus (kein Audiosignal (mehr als -24 dB) wird dem Gerät zugeführt).

Drücken Sie die [SLIP]-Taste am linken Deck, um den Standby-Modus zu verlassen.

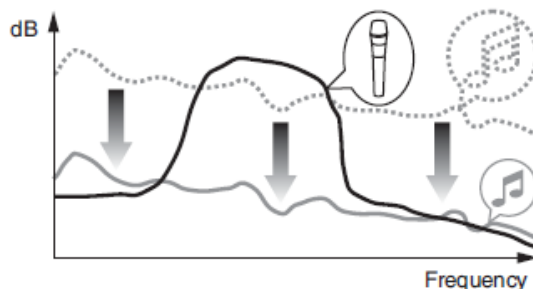
- Die Werkseinstellung ist [ON].
- Stellen Sie [AUTO STANDBY] auf [OFF], wenn Sie die Auto-Standby-Funktion nicht benötigen.

Talkover-Modus

- **[ADVANCED]:**
Dämpft den Mittenbereich aller Töne außer dem Mic-Kanal entsprechend der Einstellung des Talkover-Pegels.



- **[NORMAL]:**
Dämpft alle Töne außer dem Mic-Kanal entsprechend der Einstellung des Talkover-Pegels.



Austauschen der Slipsheets

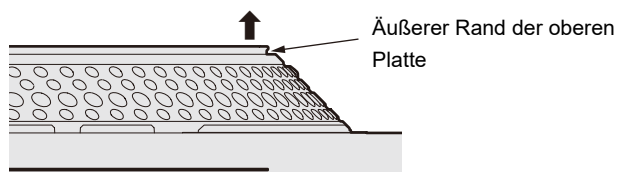
Einstellen des Gewichts zum Scratching

Sie können das Gewicht für das Scratching ändern, indem Sie die Slipsheets unter der oberen Platte austauschen.

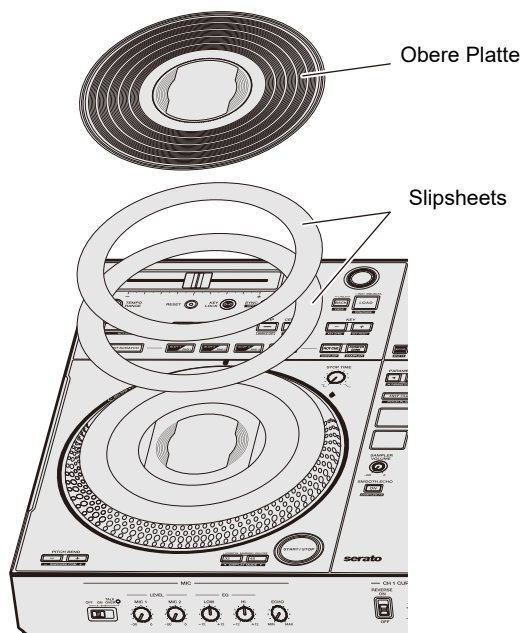
- Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Slipsheets ersetzen.

1 Nehmen Sie die obere Platte ab.

- Haken Sie vorsichtig einen spitzen Gegenstand unter den äußeren Rand der oberen Platte und heben Sie sie an.

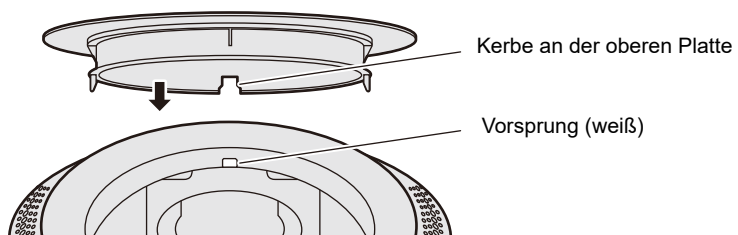


2 Tauschen Sie die Slipsheets aus.



- Ersetzen Sie die vorinstallierten Slipsheets (PET-Zweistapel-Slipsheets) durch Slipsheets, die Ihnen gefallen.
 - Geeignete Größe der Slipsheets: Außendurchmesser $\varnothing 174$ mm, Innendurchmesser 135 mm, Gesamtdicke weniger als 1,6 mm
 - Empfohlene Anzahl von Slipsheets: 2 Blätter
- Das Slipsheet ist ein wichtiges Teil für die Drehung der oberen Platte, daher ist es mit Vorsicht zu behandeln.

3 Richten Sie die Kerbe an der oberen Platte auf den Vorsprung aus und bringen Sie die obere Platte an.



- Um das Eindringen von Fremdkörpern und Staub in das Jog-Wheel zu verhindern, bringen Sie die obere Platte unmittelbar nach dem Auswechseln der Slipsheets an.

Verwenden anderer Arten von DJ-Software (per MIDI)

Wenn Sie einen PC/Mac mit installierter MIDI-Software über ein USB-Kabel an das Gerät anschließen, können Sie die DJ-Software über das Gerät steuern.

- Installieren Sie die dedizierte Audiotreibersoftware, um auf einem PC (Windows) gespeicherte Tracks mit dem Gerät abzuspielen (Seite 22).
- Einzelheiten zu den MIDI-Meldungen des Geräts finden Sie unter der folgenden URL.

pioneerdj.com/support/

- Installieren Sie die DJ-Software und konfigurieren Sie die Audio- und MIDI-Einstellungen zuvor auf einem PC/Mac.
- Sie können den MIDI-Modus dieses Geräts in den Utility-Einstellungen unter **[MIDI MODE]** festlegen (Seite 105).
- Je nach verwendeter DJ-Software können Sie einige Tasten des Geräts nicht zur Steuerung von DJ-Software verwenden.

Technische Daten

Netzteil

| | |
|--------------------------|--|
| Stromanforderungen | 100 V – 240 V Wechselspannung, 50 Hz / 60 Hz |
| Nennstrom | 1,5 A |
| Nenn-Ausgang | Gleichspannung 24 V, 3,75 A |

Allgemein – Hauptgerät

| | |
|-------------------------------|-----------------------------------|
| Leistungsaufnahme..... | 24 VDC, 1 000 mA |
| Gewicht des Hauptgeräts..... | 10,7 kg |
| Max. Abmessungen | (B x H x T) 732 x 82,4 x 382,2 mm |
| Betriebstemperatur | +5 °C – +35 °C |
| Betriebsluftfeuchtigkeit..... | 5 % – 85 % (keine Kondensation) |

Drehzahl-Anpassungsbereich

| | |
|---------------------------------|--|
| Antriebsmethode..... | Servomotor-Direktantrieb |
| Motor..... | 3-phasiger bürstenloser Gleichstrommotor |
| Bremssystem | Elektronische Bremsvorrichtung |
| Drehzahl..... | 33 1/3 U/Min, 45 U/Min |
| Drehzahl-Anpassungsbereich..... | ±8 %, ±16 %, ±50 % |
| Plattenteller | Umfang des Aluminiumdruckgußes: 207 mm |
| Anlaufdrehmoment..... | 0,18 N·m (1,8 kgf·cm) |
| Anlaufzeit | 0,7 Sekunden (bei 33 1/3 U/Min) |

Audio-Sektion

| | |
|--|----------------|
| Abtastrate..... | 48 kHz |
| A / D-, D / A-Wandler..... | 24 bit |
| Frequenzeigenschaften | |
| USB, LINE, AUX (LINE / PORTABLE), MIC 1, MIC 2 | 20 Hz – 20 kHz |
| Signalrauschabstand (Nennausgang, A-WEIGHTED) | |
| USB..... | 110 dB |
| LINE..... | 95 dB |
| PHONO | 84 dB |
| AUX (LINE) | 95 dB |
| AUX (PORTABLE)..... | 89 dB |
| MIC 1..... | 81 dB |
| MIC 2..... | 81 dB |

Gesamtklirrfaktor (20 Hz – 20 kHzBW)

| | |
|-------------|---------|
| USB | 0,003 % |
| LINE | 0,005 % |
| PHONO | 0,017 % |

Standard-Eingangspegel / Eingangsimpedanz

| | |
|---------------------|-------------------------|
| LINE | -12 dBu / 47 k Ω |
| PHONO | -52 dBu / 47 k Ω |
| AUX (LINE) | -12 dBu / 47 k Ω |
| AUX (PORTABLE)..... | -24 dBu / 47 k Ω |
| MIC 1..... | -57 dBu / 3 k Ω |
| MIC 2..... | -57 dBu / 3 k Ω |

Standard-Ausgangspegel / Lastimpedanz / Ausgangsimpedanz

| | |
|----------------|--|
| MASTER 1 | +6 dBu / 10 k Ω / 450 Ω oder weniger |
| MASTER 2 | +2 dBu / 10 k Ω / 820 Ω oder weniger |
| BOOTH | +6 dBu / 10 k Ω / 820 Ω oder weniger |
| PHONES | +8 dBu / 32 Ω / 10 Ω oder weniger |

Nenn-Ausgangspegel / Lastimpedanz

| | |
|----------------|-------------------------|
| MASTER 1 | +24 dBu / 10 k Ω |
| MASTER 2 | +20 dBu / 10 k Ω |
| BOOTH | +24 dBu / 10 k Ω |

Übersprechen

| | |
|-------------|-------|
| LINE | 89 dB |
| PHONO | 78 dB |

Kanal-Equalizer-Eigenschaften

| | |
|----------|-------------------------------|
| HI..... | $-\infty$ dB – +6 dB (20 kHz) |
| MID..... | $-\infty$ dB – +6 dB (1 kHz) |
| LOW..... | $-\infty$ dB – +6 dB (20 Hz) |

Mikrofon-Equalizer-Eigenschaften

| | |
|----------|--------------------------|
| HI..... | -12 dB – +12 dB (10 kHz) |
| LOW..... | -12 dB – +12 dB (100 Hz) |

Eingangs- / Ausgangsbuchsen

LINE / PHONO-Eingangsbuchsen

| | |
|--------------------|---------|
| Cinch-Buchsen..... | 2 Sätze |
|--------------------|---------|

MIC Eingangsbuchse

| | |
|--|--------|
| XLR-Stecker und 1/4" TRS-Klinkenstecker..... | 1 Satz |
| 1/4" TRS-Klinkenstecker | 1 Satz |

AUX Eingangsbuchse

| | |
|--------------------|--------|
| Cinch-Buchsen..... | 1 Satz |
|--------------------|--------|

| | |
|---------------------------------------|---------|
| MASTER 1 Ausgangsbuchse | |
| XLR-Anschluss..... | 1 Satz |
| MASTER 2 Ausgangsbuchse | |
| Cinch-Buchsen..... | 1 Satz |
| BOOTH Ausgangsbuchse | |
| 1/4" TRS-Klinkenstecker..... | 1 Satz |
| PHONES Ausgangsbuchse | |
| 1/4" Stereo-Klinkenstecker..... | 1 Satz |
| 3,5 mm Stereo-Miniklinkenstecker..... | 1 Satz |
| USB -Buchsen | |
| USB type-B..... | 2 Sätze |

Spezifikationen der externen Stromversorgung (für Kunden der Europäischen Union)

| | |
|---|--|
| Herstellername..... | ALPHATHETA EMEA LIMITED |
| Handelsregisternummer..... | 09230173 |
| Adresse | Artemis, Odyssey Business Park, West End Road, South Ruislip, England, HA4 6QE |
| Modellkennung..... | UNI390-2437 |
| Eingangsspannung..... | 100 V bis 240 V Wechselspannung |
| AC Eingangsfrequenz..... | 50 Hz / 60 Hz |
| Ausgangsspannung..... | DC 24,0 V |
| Ausgangsstrom..... | 3,75 A |
| Ausgangsleistung..... | 90,0 W |
| Durchschnittliche Effizienz im Betrieb..... | 88,3 % |
| Effizienz bei niedriger Belastung (10 %)..... | 88,5 % |
| Leistungsaufnahme bei Nulllast..... | 0,19 W |

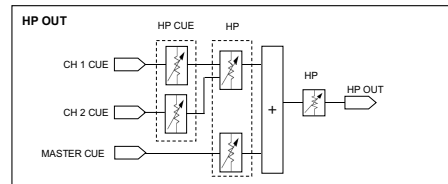
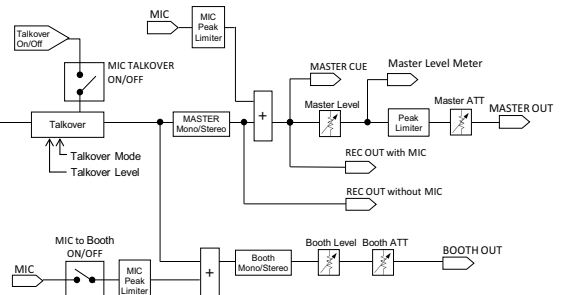
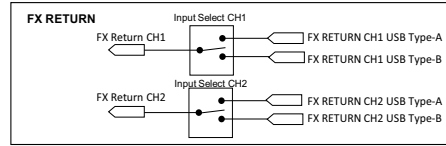
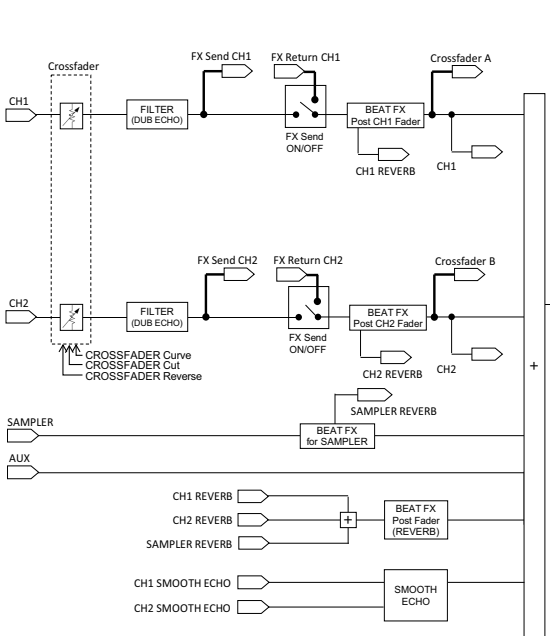
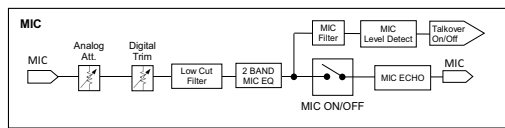
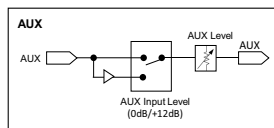
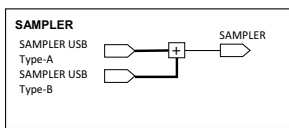
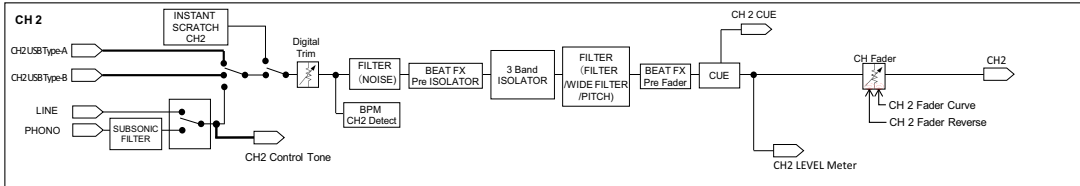
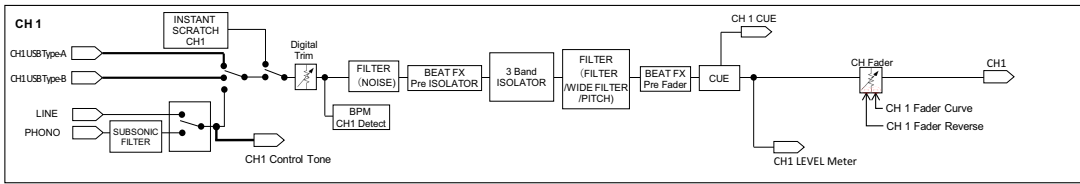
Informationsanforderungen der Europäischen Ökodesign-Richtlinie

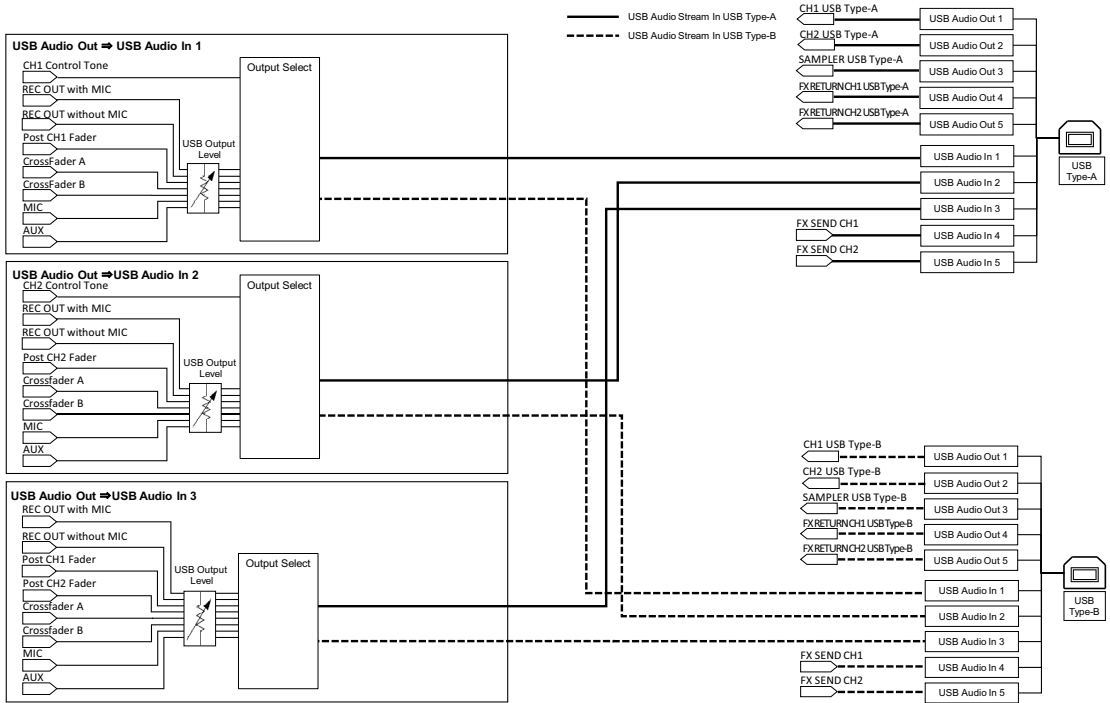
Deutsch

- Verwenden Sie die **[MASTER 1]**-Buchsen lediglich bei einem symmetrischen Ausgang. Das Anschließen der Buchsen an unsymmetrische Eingänge (Cinch usw.) mit einem XLR-Cinch-Konvertierungskabel (Konvertierungsadapter) usw. führt zu unerwünschten Geräuschen und/oder schlechter Klangqualität.
- Verwenden Sie für einen unsymmetrischen Eingang (z. B. Cinch usw.) die **[MASTER 2]**-Buchsen.
- Verwenden Sie die **[BOOTH]**-Buchsen lediglich bei einem symmetrischen Ausgang. Das Anschließen der Buchsen an unsymmetrische Eingänge (Cinch, TS-Anschluss usw.) mit einem TRS-Cinch-Konvertierungskabel (Konvertierungsadapter) oder TS-Klinkenkabel usw. führt zu unerwünschten Geräuschen und/oder schlechter Klangqualität.

Änderungen der technischen Daten und das Design dieses Geräts ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.

Blockdiagramm





Zusätzliche Informationen

Störungsbeseitigung

Wenn Sie der Meinung sind, dass etwas mit dem Gerät nicht stimmt, überprüfen Sie die folgenden Informationen und lesen Sie die [FAQ] für den DDJ-REV7 unter der folgenden URL.

pioneerdj.com/support/

- Überprüfen Sie die mit dem Gerät verbundenen Geräte.
- Das Gerät kann den ordnungsgemäßen Betrieb womöglich nach dem Aus- und Einschalten wiederherstellen.

Wenn die Probleme weiterhin bestehen, lesen Sie das Dokument „Hinweise für den Gebrauch“ und wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle oder Ihren Händler.

Gerätebetrieb

❖ Das Gerät schaltet sich nicht ein.

- Siehe Anschlüsse (Grundlegende Methoden) (Seite 33).
- Drücken Sie die ⏻-Taste an der Rückseite des Geräts, um es einzuschalten.

Anschluss

❖ Das Gerät wird nicht erkannt.

- Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel richtig an (Seite 14).
- Sie können keinen USB-Hub verwenden. Schließen Sie das USB-Gerät direkt an das Gerät an.
- Wenn ein anderes USB-Gerät als dieses Gerät an Ihren PC/Mac angeschlossen ist, trennen Sie es.
- Wenn Sie einen PC (Windows) verwenden, installieren Sie die spezielle Audiotreibersoftware ordnungsgemäß (Seite 22).

- Schließen Sie alle Anwendungen (einschließlich Bildschirmschoner und vorhandener Software), die auf Ihrem PC/Mac laufen, bevor Sie das Gerät benutzen. Trennen Sie die Verbindung zum Internet, wenn Sie Antivirensoftware usw. schließen, um die Sicherheit Ihres PCs/Macs zu gewährleisten.
- Wenn Sie einen PC (Windows) verwenden, deinstallieren Sie nicht benötigte ASIO-Treiber, die nicht für dieses Gerät bestimmt sind.
- Überprüfen Sie, ob das Gerät von Ihrem PC/Mac erkannt wird und die Firmware-Version des Geräts im Setting Utility angezeigt wird (Seite 31).

Audioausgang

❖ Das Gerät gibt keinen Ton aus / die Lautstärke ist niedrig / der Ton ist verzerrt.

- Stellen Sie den [TRIM]-Knopf, den [MASTER LEVEL]-Knopf, den [LINE/PHONO]-Wahlschalter und den Eingangswahlschalter richtig ein.
- Überprüfen Sie, ob alle Kabel richtig angeschlossen sind (Seite 14).
- Wischen Sie Staub oder Schmutz von den Anschlüssen und Steckern ab, bevor Sie sie anschließen.
- Wenn Sie einen Mac verwenden, stellen Sie die Puffergröße (Latenz) für die von Ihnen verwendete DJ-Software richtig ein.
- Wenn Sie einen PC (Windows) verwenden, stellen Sie die Puffergröße im Setting Utility richtig ein (Seite 26).

❖ Der Mikrofonton wird nicht ausgegeben.

- Stellen Sie den [OFF, ON, TALKOVER]-Wahlschalter richtig ein (Seite 79).

❖ Der Sampler-Ton kann nicht mit Kopfhörern abgehört werden.

- Stellen Sie den [SAMPLER VOLUME]-Knopf richtig ein.
- Stellen Sie in Serato DJ Pro die Option [Sampler Player Output Select] auf [A].

Serato DJ Pro

❖ Serato DJ Pro ist instabil.

- Aktualisieren Sie Serato DJ Pro auf die neueste Version.
- Schließen Sie alle Softwareprogramme außer Serato DJ Pro. Wenn Serato DJ Pro immer noch instabil ist, deaktivieren Sie die drahtlose Verbindung, die Antivirensoftware, den Bildschirmschoner und den Energiesparmodus. Trennen Sie die Verbindung zum Internet, wenn Sie Antivirensoftware usw. schließen, um die Sicherheit Ihres PCs/Macs zu gewährleisten.
- Wenn ein anderes USB-Gerät als dieses Gerät an Ihren PC/Mac angeschlossen ist, trennen Sie es.
- Sie können keinen USB-Hub verwenden. Schließen Sie das USB-Gerät direkt an das Gerät an.
- Wenn Sie Ihren Laptop im Akkubetrieb verwenden, schließen Sie ihn an das Stromnetz an.

❖ Tracks werden nicht in der Bibliothek angezeigt.

- Wenn in der Bibliothek keine Tracks angezeigt werden, importieren Sie Audiodateien. Informationen zum Importieren von Audio-Dateien finden Sie im Softwarehandbuch für Serato DJ Pro (Seite 7).
- Prüfen Sie, ob Sie einen Crate oder Subcrate ausgewählt haben, der keine Tracks enthält. Wenn dies der Fall ist, wählen Sie einen Crate oder Subcrate aus, der Tracks enthält, oder fügen Sie dem Crate oder Subcrate Tracks hinzu.

❖ Tracks von iTunes werden nicht in der Bibliothek angezeigt.

- Wenn das Kontrollkästchen für **[Show iTunes Library]** auf der **[Library + Display]**-Registerkarte des Menüs **[SETUP]** nicht aktiviert ist, aktivieren Sie das Kontrollkästchen. Wenn das Kontrollkästchen mit einem Häkchen versehen ist, entfernen Sie es und aktivieren Sie das Kontrollkästchen erneut. Informationen zum Importieren von Audio-Dateien finden Sie im Softwarehandbuch für Serato DJ Pro (Seite 7).
- Prüfen Sie, ob Sie einen Crate oder Subcrate ausgewählt haben, der keine Tracks enthält. Wenn dies der Fall ist, wählen Sie einen Crate oder Subcrate aus, der Tracks enthält, oder fügen Sie dem Crate oder Subcrate Tracks hinzu.

❖ Audiodateien in der Bibliothek können nicht bearbeitet werden.

- Wenn **[Protect Library]** auf der **[Library + Display]**-Registerkarte des Menüs **[SETUP]** aktiviert ist, deaktivieren Sie die Option.

❖ **Das virtuelle Deck von Serato DJ Pro wird nicht eingeblendet (Offline-Player wird angezeigt).**

- Schließen Sie das mitgelieferte USB-Kabel korrekt an (Seite 33).
- Aktualisieren Sie Serato DJ Pro auf die neueste Version.

Sonstiges



❖ **BPM wird nicht angezeigt / Sync/Auto Loop funktioniert nicht.**

- Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für **[Set Auto BPM]** in den Offline-Player-Einstellungen und analysieren Sie dann die Tracks. Einzelheiten zum Analysieren von Tracks finden Sie im Softwarehandbuch für Serato DJ Pro (Seite 7).

❖ **BPM und Beatgrid werden nicht korrekt angezeigt / Das Beatgrid ist nicht genau.**

- Ändern Sie den BPM-Analysebereich und analysieren Sie den Track dann erneut. Wenn das Problem damit immer noch nicht behoben ist, stellen Sie das Beatgrid und/oder die BPM manuell ein.
- Passen Sie das Beatgrid an. Einzelheiten zur Einstellung des Beatgrids finden Sie im Softwarehandbuch für Serato DJ Pro (Seite 7).

❖ **Das Jog-Wheel dreht sich nicht.**

- Stellen Sie den Eingangswahlschalter auf [ **A**] oder [ **B**] und drücken Sie dann die **[START/STOP]**-Taste.

❖ **Die Tonwiedergabe wird bei der Verwendung von DJ-Software unterbrochen.**

- Wenn Sie einen Mac verwenden, stellen Sie die Puffergröße (Latenz) für die von Ihnen verwendete DJ-Software richtig ein.
- Wenn Sie einen PC (Windows) verwenden, stellen Sie die Puffergröße im Setting Utility richtig ein (Seite 26).

❖ **BPM wird zwar angezeigt, aber das Beatgrid wird nicht eingeblendet / Slicer Loop funktioniert nicht / Jog Skip funktioniert nicht.**

- Aktivieren Sie die Kontrollkästchen für **[Set Auto BPM]** und **[Set Beatgrid]** in den Offline-Player-Einstellungen und analysieren Sie dann den Track. Einzelheiten zum Analysieren von Tracks finden Sie im Softwarehandbuch für Serato DJ Pro (Seite 7).
- Legen Sie das Beatgrid fest. Einzelheiten zur Einstellung des Beatgrids finden Sie im Softwarehandbuch für Serato DJ Pro (Seite 7).

❖ **Auf dem On Jog Display dreht sich die Betriebsanzeige während der Wiedergabe nicht.**

Die Betriebsanzeige dreht sich zwar während der Wiedergabe, aber sie ist nicht mit dem virtuellen Deck von Serato DJ Pro synchronisiert.

Der [TEMPO]-Schieberegler funktioniert nicht, wenn das Deck gewechselt wird.

- Setzen Sie **[MIDI MODE]** in den Utility-Einstellungen auf **[AUTO]** (Seite 105).

❖ **Die Anzeigen blinken, und etwas mit dem Gerät ist nicht in Ordnung.**

- Wenn mit dem Gerät etwas nicht in Ordnung ist oder es sich nicht einschalten lässt, ziehen Sie das Netzteilkabel aus der Gleichstrombuchse und schließen Sie es nach einer Weile wieder an. Wenn das Problem dadurch nicht behoben werden kann, fordern Sie eine Reparatur an.

LCD-Anzeige

- Auf dem LCD-Display können kleine schwarze oder leuchtende Punkte erscheinen. Dies ist ein Phänomen, das LCD-Anzeigen eigen ist, und keine Fehlfunktion.
- Wenn Sie das Gerät an kalten Orten verwenden, bleibt das LCD-Display nach dem Einschalten eventuell eine Zeit lang dunkel. Die normale Helligkeit wird nach einer Weile wiederhergestellt.
- Wenn das LCD-Display direktem Sonnenlicht ausgesetzt sind, wird es reflektiert, wodurch die Anzeige schwer zu erkennen sein kann. Blockieren Sie die direkte Sonneneinstrahlung, um die Sichtbarkeit des Displays zu verbessern.

Reinigung

Mit einem trockenen, weichen Tuch abwischen.

- Verwenden Sie keine organischen Reiniger oder säurehaltigen oder alkalischen Mittel zur Reinigung.

Marken und eingetragene Marken

- Mac, macOS und Finder sind eingetragene Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Windows ist ein eingetragenes Markenzeichen der Microsoft Corporation in den USA und anderen Ländern.
- ASIO ist ein Marke oder eingetragene Marke von Steinberg Media Technologies GmbH.
- Serato DJ Pro ist eine eingetragene Marke von Serato Limited.

Andere hier erwähnte Produkt-, Technologie- und Firmennamen usw. sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer.

Hinweis zur Software-Lizenz

- Diese Software basiert zum Teil auf der Arbeit der Independent JPEG Group.

Aus Gründen der Genauigkeit haben wir die Originaltexte (in Englisch) einbezogen.

Apache

Copyright (c) 2009-2019 ARM Limited. All rights reserved.

SPDX-License-Identifier: Apache-2.0

Licensed under the Apache License, Version 2.0 (the License); you may not use this file except in compliance with the License.

You may obtain a copy of the License at

www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0

Unless required by applicable law or agreed to in writing, software distributed under the License is distributed on an AS IS BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied.

See the License for the specific language governing permissions and limitations under the License.

BSD

The BSD-3-Clause License

Copyright (c) 2015, Freescale Semiconductor, Inc.

Copyright 2016-2020 NXP

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of the copyright holder nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Hinweise zum Urheberrechte

Aufnahmen, die Sie vornehmen, sind für persönlichen Genuss gedacht und dürfen nach dem Urheberrecht nicht ohne Zustimmung des Urheberrechtinhabers anderweitig verwendet werden.

- Musik, die von CDs, usw. aufgenommen wurde, ist durch die Urheberrechtsgesetze der einzelnen Länder sowie durch internationale Abkommen geschützt. Es liegt in der vollen Verantwortung der Person, die die Musik aufgenommen hat, sicherzustellen, dass die Aufnahmen nicht gesetzwidrig verwendet werden.
- Beim Umgang mit Musik, die aus dem Internet heruntergeladen wurde usw., liegt es in der vollen Verantwortung der Person, die den Musik-Download ausgeführt hat, sicherzustellen, dass die aufgenommenen Inhalte entsprechend den Vorschriften auf der Download-Site verwendet werden.

Änderungen der technischen Daten und das Design dieses Geräts ohne vorherige Ankündigung bleiben vorbehalten.

© 2021 AlphaTheta Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

<DRI1715-A>